

NACHRICHTENBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau
mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde

23. Jahrgang – Nr. 7

12. Juli 2024

0,50 €

**Liebe Großschönauerinnen und Großschönauer,
liebe Waltersdorferinnen und Waltersdorfer, sehr
geehrte Leserinnen und Leser des Nachrichtenblattes,**

Ende letzter Woche wurde die Staatsstraße in Richtung Zittau wieder für den Verkehr freigegeben. Noch sind die Arbeiten nicht ganz abgeschlossen, einige Restarbeiten sind zu erledigen. Es ist schon beachtlich, dass die Deckenerneuerung vom Ortsausgang Großschönau bis zur Zufahrt zur Koitsche fast so lange gedauert hat, wie der Neubau der Chaussee vor knapp 200 Jahren. Allerdings war der damalige Abschnitt deutlich länger, von der Mandaubücke in Pethau bis zur Warnsdorfer Grenze.

Bauen ist derzeit mit größeren Herausforderungen verbunden. So zog sich der Abbau des Gerüsts an der Webschule über Wochen hin und im Gebäude sind immer noch Bauleistungen offen, die eigentlich zur Eröffnung Anfang April erledigt sein sollten. Nichtsdestotrotz wird die Webschule mit unterschiedlichen Veranstaltungen belebt. So fand am letzten Sonntag ein charmantes Kaffeekonzert statt. Andrei Sas, ein musizierender Weber aus Ungarn, war eher zufällig auf Werke des Großschönauer Komponisten Herrmann Richard Wenzel aufmerksam geworden. Bevor Hermann Wenzel sich der Musik widmete und zum „königlichen Musikdirektor“ ernannt wurde, trat er zunächst in die Fußstapfen seines Vaters und erlernte in der Großschönauer Webschule den Beruf eines Damastwebers. Nach Sichtung der Noten unterbreitete Herr Sas den Vorschlag, in Verbindung mit seiner Ausstellung ein kleines Konzert zu organisieren. Gemeinsam mit zwei Cellisten des Zittauer Collegium Musicum wurden eingängige Salonstücke von Wenzel, auch auf dem Harmonium, dargeboten. Mit Kaffee und Kuchen, vom Jugendtreff serviert, wurde es ein recht stimmungsvoller Sonntagnachmittag. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten der Webschule wollen wir in den nächsten Monaten erörtern. Sie sind herzlich eingeladen, ihre Ideen und Vorschläge einzubringen. Mittwochs können Sie vor Ort mit dem kleinen Webschul-Team dazu ins Gespräch kommen, oder Sie schreiben uns. Wir freuen uns auf Ihr Mittun. Die Webschule soll künftig im Gemeindeleben wieder einen wichtigen Part einnehmen.

So wie der Bahnhof. Hier geht der Innenausbau planmäßig voran. Von außen sichtbar, die Bahnhofsuhre zeigt wieder die Zeit an. Sie wurde fachmännisch instandgesetzt von unserem Sachgebietsleiter und Standesbeamten, Rainer Milde. Mitunter ist es schon vorteilhaft, wenn man mal einen praktischen Beruf erlernt hat. Vielen Dank für die eher ungewöhnliche und ehrenamtliche Unterstützung. Ende September planen wir gemeinsam mit der Johanniter Unfallhilfe einen Tag des offenen Bahnhofs. Dann sollen der neue Verwaltungssitz im 1. Obergeschoss eingeweiht werden und der Jugendtreff schrittweise die Räume im Erdgeschoss in Besitz nehmen. Dann wird auch die historische Personenwaage in der Empfangshalle wieder ihren angestammten Platz finden.



Foto: Michael Rimpler

Am kommenden Sonntag sind Sie recht herzlich zur Eröffnung der neuen Sonderausstellung „metamorph“ von Ines Beyer in das Deutsche Damast- und Frottiermuseum eingeladen. Dann folgt schon das „Schisswochenende“. Das erste Grußschinner Schiss fand bereits vor 180 Jahren statt. Damit ist es eines der ältesten Volksfeste in der Oberlausitz. In der „Kahlertschen Chronik“ von 1887 ist unter der Rubrik Volksfeste nur knapp vermerkt: „Zu diesem ist alleinig nur das seit dem Jahre 1844 jedes Mal im Juli stattfindende Schießfest zu rechnen, mit welchem seit dem Jahre 1871 Markt verbunden ist.“ In dieser langen Zeit gab es sicher einige Höhen und Tiefen, das aber das Grußschinner Schiss bei allen Veränderungen heute wieder ein beliebtes Volksfest ist, spricht für sich und Sonntagabend zum traditionsreichen Feuerwerk wird der Platz wieder gut gefüllt sein. Bleibt zu hoffen, dass das berühmterbüchtigte Schisswetter ausbleibt.

Die erste Hälfte der Sommerferien ist schon wieder vorbei. Anfang August, mitten im Hochsommer, beginnt bereits das neue Schuljahr. Die Schuleintrittsfeier findet am 3. August statt, so zeitig wie noch nie! Bis dahin und darüber hinaus laden das Kleine Bad, TRIXI-Bad oder der benachbarte Abenteuer-Kletterwald, der in diesem Jahr bereits auf sein 15jähriges Bestehen zurückblicken kann, zu Spaß, Spiel und Abenteuern ein. Nicht nur in der Ferienzeit sind Wanderungen zu empfehlen. Mit Hutberg, Finkenhübel, Sängerrhöhe oder Lausche haben wir in der Ortslage lohnenswerte Ziele.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Ihr Frank Peuker,
Bürgermeister

Veranstaltungshinweis:

19. – 22. Juli Grußschinner Schissn auf dem Festplatz



Amtlicher Teil

Beschlüsse aus der 6. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 24.06.2024 in der Aula der Oberlausitzer Webschule in 02779 Großschönau, Waltersdorfer Str. 48

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

CDU-Fraktion:	GR'in Blümel, GR Hoffmann, GR Kranich, GR Seibt
SPD-Fraktion:	GR Dammert, GR Gulich, GR V. Hofmann, GR Sell, GR Prof. Dr. Uhr
Freie Wähler:	GR Feurich
DIE LINKE:	GR Hesse
AfD:	GR Wächter

Einreicher Bürgermeister: 25/06/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Großschönau für den Zeitraum 2024 bis 2029 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: 26/06/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, das Vorhaben „Textile Kreativwerkstatt in der Oberlausitzer Webschule - Kunst & Kultur“ weiterzuführen. Folgende Schritte sind vorgesehen:

- Evaluierung der bisherigen Arbeit der Textilen Kreativwerkstatt (Veranstaltungen, Teilnehmer, Deckungsbeitrag, SWOT-Analyse)
- Fortschreibung des Nutzungskonzeptes für den gesamten Gebäudekomplex einschl. Außenanlagen
- Weiterführung des Projektes „Kreativwerkstatt – Kunst & Kultur“ mit Hilfe der FRL STARK

Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Fortsetzungsantrag nach der FRL STARK zu stellen. Die Eigenmittel sollen möglichst aus dem simul+ Preisgeld finanziert werden. Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine weitere Fristverlängerung zur Verwendung des Preisgeldes beim Freistaat Sachsen zu beantragen. Der Gemeinderat wird über die Umsetzung des Vorhabens halbjährlich informiert; ggf. ist die Finanzierung fortzuschreiben bzw. zu präzisieren.

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: 27/06/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Sitzungstermine für den Gemeinderat Großschönau im 2. Halbjahr 2024 entsprechend der Vorlage.

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: 28/06/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt als Gesellschafterversammlung der Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH (WWG) einer Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 75.000 EUR durch die WWG GmbH zum Ausbau der Fernwärmeversorgung in Großschönau zu.

Abstimmungsergebnis: 14 + 1 Ja-Stimmen

Sitzung des Gemeinderates:

Die nächste **öffentliche und zugleich konstituierende Sitzung des Gemeinderates nach der Sommerpause ist für Montag, dem 26.08.2024, 19:00 Uhr im Sitzungssaal** der Gemeindeverwaltung geplant.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen, auch im Internet unter: www.grossschoenau.de/Aktuelles.

Telefonsprechstunde des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am **Donnerstag, dem 29.08.2024, in der Zeit von 15:30 bis 16:30 Uhr** bietet Bürgermeister, Herr Frank Peuker, wieder eine Telefonsprechstunde (Tel. 035841 31011) für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an. Nicht nur für ältere Mitbürger ist der Griff zum Telefonhörer sicher der schnellere Draht zum Gemeindeamt. Selbstverständlich können weiterhin persönliche Termine über das Sekretariat (Tel. wie oben) vereinbart werden, soweit Ihre Anfrage nicht im zuständigen Fachbereich gelöst werden kann.

Behindertenbeauftragte



Die Behindertenbeauftragten, Frau Andrea Meffert, führt vorübergehend **keine** Sprechzeit durch.

Schiedsstelle



Die Schiedsstelle der Gemeinde Großschönau führt die nächste Sprechzeit am **Dienstag, dem 16.07.2024, von 18:00 bis 19:00 Uhr im Sitzungssaal** der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54 durch. Der Friedensrichter, Herr Ulf Richter, ist telefonisch unter der Rufnummer 0170 6320090 zu erreichen.

Information aus dem Sachgebiet Ordnungsverwaltung

Verkehrseinschränkungen in Großschönau zum „Grußschinner Schissn“ im Zeitraum vom 19.07.2024 bis 22.07.2024

Auf ein Neues zum Grußschinner Schissn im Jahr 2024! Unser jährliches Volksfest steht wieder vor der Tür.

Um die Sicherheit aller Festbesucher und Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, werden dazu folgende verkehrsrechtliche Maßnahmen durchgeführt:

Auf der **Waltersdorfer Straße** erfolgt aufgrund der neuen Einbahnstraßenregelung der Güterbodenstraße **keine Sperrung** mehr.

Der Händlermarkt findet auf dem Festplatz statt. Auf Grund dessen wird die Waltersdorfer Straße beidseitig mit einem Parkverbot belegt.

Ab Freitag, den 19.07.2024, gilt eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h bis Montag, den 22.07.2024, jeweils von 14:00 bis 01:00 Uhr auf der Waltersdorfer Straße. (Achtung: Es werden Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt!)

Die Haltestelle „Schießwiese“ wird durchgängig angefahren. Wir bitten besonders hier um Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme.

Wie in den letzten Jahren gibt es keine gebührenpflichtigen Parkplätze. Parkplätze befinden sich an der Kirchstraße, Bahnhofstraße, Hauptstraße und zusätzlich wird eine Teilfläche an der Niederen Mühlwiese als Parkplatz ausgewiesen. Der Parkplatz an

„Träger’s Preisbombe“ auf der Bahnhofstraße, kann ebenso genutzt werden.

Für die Neuschönauer Straße gilt zwischen Wiesenweg und Waltersdorfer Straße das Halteverbot. Dies ist erforderlich, um für Rettungsfahrzeuge, Polizei und Lieferfahrzeuge die ungehinderte Durchfahrt zu gewährleisten.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine schöne Zeit auf dem „Grußschinner Schissn“.

Einhaltung der Polizeiverordnung der Gemeinde Großschönau – Insbesondere § 7 Schutz der Nachtruhe

Das derzeitige Sommerwetter lockt wieder zu vielfältigen Aktivitäten ins Freie. Besonders das Grillen und Gartenfeiern sind derzeit angesagt. Dabei ist zu beachten, dass die Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr die Nachtruhe umfasst und in dieser Zeit alle Handlungen (z. B. Lärm und Musiklärm), die geeignet sind, die Nachtruhe mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu stören, zu unterlassen sind. Vielfach wird auch angenommen, es sei zulässig zumindest, einmal im Jahr ein Fest feiern zu dürfen, ohne die Vorschriften der Polizeiverordnung beachten zu müssen. Diese Auffassung ist zwar weit verbreitet, aber falsch. Auch gegen einmalige Lärmquellen kann der Nachbar einschreiten, wenn er sich hierdurch gestört fühlt. Es empfiehlt sich daher, die Nachbarn vor einer größeren Feier zu informieren und um Verständnis zu bitten, bzw. sich an die Nachtruhe zu halten, um Ärgernisse zu vermeiden. Ausnahmen vom § 7 Schutz der Nachtruhe erteilt die Gemeinde Großschönau nur für Veranstaltungen, für die ein öffentliches Interesse gegeben ist.

Fundbüro

Sie haben etwas gefunden oder verloren? – Dann ist das Fundbüro im Gemeindeamt Großschönau Zimmer 12 Ihr richtiger Ansprechpartner. Bitte helfen Sie mit, dass der Eigentümer schnell wieder in Besitz seiner verlorenen Gegenstände kommt und geben Sie den gefundenen Gegenstand zeitnah im Fundbüro ab.

Vermisste Gegenstände können Sie dem Fundbüro telefonisch unter 035841 31026 oder 31036 melden. Sollten Sie Ihre Geldbörse verloren haben, so sind Sie eventuell durch vorhandene Dokumente ermittelbar und werden direkt von uns kontaktiert.

Bitte beachten Sie!

Für Fundsachen ab einem Wert von 10 Euro besteht eine generelle Anzeigepflicht. Der Finder muss den Fund schnellstmöglich im Fundbüro anzeigen. Dafür haben Sie als ehrlicher Finder die Möglichkeit, Finderlohn geltend zu machen. Dieses müssen Sie bei der Anzeige der Fundsache mitteilen. Weiterhin können Sie bei Abgabe der Fundsache angeben, ob Sie nach Ablauf von sechs Monaten das Eigentum an der Fundsache erwerben möchten, wenn diese nicht dem Eigentümer übergeben werden konnte oder nicht abgeholt worden ist.

Die Rechtsgrundlagen rund um den Fundgegenstand sind in den §§ 965 bis 984 des Bürgerlichen Gesetzbuches zu finden.

Corinne Schellenberger
SB Umwelt / Ordnungsverwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großschönau:

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr
 Mo. / Mi. geschlossen

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Großschönau

Öffentliche Bekanntmachung über die Berichtigung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl für die Gemeinde Großschönau und des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl für die Ortschaft Erholungsort Waltersdorf

am 09.06.2024

Aufgrund eines Zählfehlers bei der Ergebnisermittlung sowie der erforderlichen Losentscheidung für den Ortschaftsrat Waltersdorf war durch den einheitlichen Gemeindevwahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau - Hainewalde das Wahlergebnis für die Gemeinde Großschönau neu, bzw. die Reihenfolge der Ersatzpersonen für den Ortschaftsrat im Erholungsort Waltersdorf, auf die jeweils nur eine Stimme abgegeben wurde, festzustellen.

Wahlergebnis Gemeinderat Großschönau

1. Zahl der Wahlberechtigten:	4.386
2. Zahl der Wähler:	2.947
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel:	57
4. Zahl der gültigen Stimmzettel:	2.890
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	8.305

Alternative für Deutschland - AfD

Anzahl der Sitze: 5 Gesamtstimmenzahl: 2.706

Gewählte Personen **Anzahl der abgegebenen**

Name, Vorname, Beruf od. Stand	abgegebenen
3. Zimmermann, Udo, Haustechniker	678

Wahlergebnis Ortschaftsrat im Erholungsort Waltersdorf

Einzelvorschläge, aufgrund der Mehrheitswahl (Personen, die keine Bewerber waren)
 Anzahl der Sitze 0

Ersatzpersonen

Müller, Tobias
 Schäfer, Volker
 Deutscher, Torsten

Alle anderen im Nachrichtenblatt am 14. Juni 2024 öffentlich bekannt gemachten Wahlergebnisse bleiben bestehen.

Rechtlicher Hinweis

Gegen die Wahl (Gemeinderatswahl und Ortschaftsratswahl) kann gemäß § 24 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) Einspruch erhoben werden. Gemäß § 25 Abs. 1 KomWG kann jeder Wahlberechtigte, jede Bewerberin / jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Die Anfechtung der Wahl nach § 25 Abs. 1 ist gemäß § 54 Abs. 1 Kommunalwahlordnung KomWO) schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Rechtsaufsichtsbehörde (Landkreis Görlitz – Landratsamt, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz) zu erheben. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig.

Großschönau,
 den 12.07.2024



Frank Peuker

Frank Peuker, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde

Öffentliche Bekanntmachung für die Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Großschönau - Hainewalde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2024

Gemeinde: Großschönau Gemeinde: Hainewalde
Landkreis: Görlitz Landkreis: Görlitz
Wahlkreis: 60 Görlitz 4 Wahlkreis: 60 Görlitz 4

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Gemeinde Großschönau und die Gemeinde Hainewalde wird in der Zeit vom 12.08.2024 bis 16.08.2024 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) in der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau, Zimmer 2 (Einwohnermeldeamt) zu den Dienstzeiten:

Montag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag	10:00 Uhr – 12:00 Uhr

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei. Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jede und jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 16.08.2024 bis 12:00 Uhr (16. Tag vor der Wahl), bei der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau, Zimmer 2 (Einwohnermeldeamt) Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung, können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11.08.2024 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, dass ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 60 Görlitz 4
 - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
 - oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
 - 5.1. alle in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten
 - 5.2. die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,
 - a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11.08.2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16.08.2024) versäumt haben,
 - b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30.08.2024 (zweiter Tag vor der Wahl), 16:00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau, Zimmer 2 (Einwohnermeldeamt) mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig. Die Schriftform gilt durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. In dem Antrag sind Familienname, Vorname, genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum anzugeben.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag vor der Wahl (31.08.2024), in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2. Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung, können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei einer postalischen Zustellung von Wahlscheinen mit Briefwahlunterlagen die Zustellung bis zu drei Tagen benötigen kann. Zudem kann eine rechtzeitige postalische Zustellung von Wahlscheinen mit Briefwahlunterlagen bei einer Beantragung nach dem 28.08.2024 nicht in jedem Fall rechtzeitig gewährleistet werden. Es wird empfohlen, nach dem 28.08.2024 die Unterlagen vor Ort abzuholen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
7. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung. Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten Person für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung. Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.
2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und

- der Briefwahlunterlagen an eine bevollmächtigte Person ist ohne die Angaben nicht möglich.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:
Herr Dirk Schmaus |Datenschutzbeauftragter | Wilthener Straße 39 | 02625 Bautzen | E-Mail: datenschutz@pcs-bz.de
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Karl Ilg, Landratsamt Landkreis Görlitz, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz, Tel.: 03581 663 9101, E-Mail rechtamt@kreis-gr.de).
5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der Landeswahlordnung. Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 des Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische(r) Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Großschönau, den 12.07.2024

Hainewalde, den 12.07.2024



Frank Peuker

Frank Peuker,
Bürgermeister



Karsten Koroschetz

Karsten Koroschetz
Amtsverweser

Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen anderer Behörden / Institutionen und Einrichtungen



Sie suchen ein neues Zuhause? Hier finden Sie unsere aktuelle Auswahl an Wohnungen zur Miete:

Unsere Wohnungsangebote für Juli 2024

Wohnung	Adresse	Größe
3 Räume	Gerichtsstraße 6	63m ²
3 Räume	Buchbergstraße 23	61m ²
2 Räume	Jonsdorfer Straße 12	50m ²
2 Räume	Buchbergstraße 61	50m ²
2 Räume	Buchbergstraße 49	49m ²
1 Raum	Buchbergstraße 13	36 m ²



Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot. Sie erreichen uns per Telefon unter 035841.35050 per E-Mail angebote@w-w-g.net oder persönlich zu unseren Sprechzeiten: dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr donnerstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 17.00 Uhr Weitere Informationen finden Sie unter www.w-w-g.net

WWG - Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH



Informationen aus der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf

Liebe Leser des Nachrichtenblattes,

Der Termin für die nächste **öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates** nach der Sommerpause ist am **21. August 2024** im Vereinsraum im Naturparkhaus. Der **nächste Vereinsstammtisch** ist für den **1. August 2024** geplant, auch im Vereinsraum des Kretschamvereins.

Frank Feurich
Ortsvorsteher

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr
im Niederkretscham Waltersdorf
- Naturparkhaus „Zittauer Gebirge“
Telefon: 035841 38696



Informationen aus der Gemeinde Hainewalde

Liebe Hainewalderinnen und Hainewalder,

wie Sie dem letzten Amtsblatt entnehmen konnten, ist Herr Andreas Mory zum 31.05.2024 von seinem Amt als Bürgermeister zurückgetreten.

Natürlich ist dieses Thema auch von unseren Printmedien aufgegriffen worden – einen in meinen Augen sehr einseitigen Artikel konnte man dazu in der Sächsischen Zeitung lesen.

Aufgabe der Presse sollte es sein, objektiv zu berichten. Dies funktioniert aber nur dann, wenn alle Seiten gehört werden, was hier nicht der Fall war. Es wurde über Gründe für das Zurücktreten des Bürgermeisters gemutmaßt und dazu ein Bürger der Gemeinde befragt, welcher in den letzten Jahren zumeist kein Gast der Gemeinderatssitzungen war. Solche Aussagen werfen leider kein gutes Licht auf unseren Ort. Ein Urteil über die Arbeit der Gemeinderäte und des Bürgermeisters sollte sich nur jemand erlauben, der an dieser auch teilhat. Und auch dann stellt sich die Frage, ob diese Aussagen in der öffentlichen Presse getroffen werden oder ob man stattdessen nicht lieber ins Gespräch mit den betreffenden Personen geht.

Es war mir an dieser Stelle wichtig, dieses Thema nochmals aufzugreifen, da die Arbeit des Gemeinderates in den vergangenen Jahren und auch in diesem Jahr sehr konstruktiv und engagiert stattgefunden hat.

Am 10. November 2024 dürfen Sie nun erneut zur Wahlurne schreiten und eine neue Bürgermeisterin oder einen Bürgermeister wählen. Für die Übergangszeit bis dahin wurde ich vom Gemeinderat in der letzten Sitzung als „Amtsverweser“ gewählt. Ich möchte mich für das in mich gesetzte Vertrauen bedanken und bin mir der Herausforderungen und Aufgaben, die dieses Amt mit sich bringt, sehr wohl bewusst. Ich bin bereits mit dem amtierenden Gemeinderat im Gespräch, wie wir die Aufgaben angehen, und werde dies mit dem neuen Gemeinderat fortsetzen. Hierbei ist mir auch eine sachliche, unbürokratische und zielführende Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung in Großschönau wichtig.

IHK Dresden

Übersicht zu Gewerbemieten

Sie sind Mieter oder Vermieter einer gewerblichen Immobilie oder Fläche und möchten gern den Mietpreis für Ihr Objekt vergleichen können? Aufgrund des anhaltend hohen Interesses veröffentlicht die Industrie- und Handelskammer Dresden alle zwei Jahre eine Übersicht zu »Gewerbemieten im Kammerbezirk Dresden«. Derzeit wird dazu eine Erhebung durchgeführt, für die alle Mieter und Vermieter von Gewerbeobjekten um Mitarbeit gebeten werden.

Unter dem Link <https://link.webropol.com/s/gewerbemieten2024> können anonym Daten zu Ort, Mietpreis, Fläche usw. eingegeben werden.

Aus den zusammengefassten Daten wird eine gewerbliche Mietpreisübersicht nach Kommunen und Landkreisen erstellt. Dies ist nur möglich, wenn genügend Angaben erfasst werden. Also nehmen Sie bitte mit Ihren Angaben zum Mietobjekt teil! Die Ergebnisse werden kostenfrei veröffentlicht. Die Eingabe der Daten ist bis 25.10.2024 möglich.

Bitte nutzen Sie auch den abgebildeten QR-Code.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Schubert (Telefon: 0351 2802-128) oder Herrn Hebenstreit (Telefon: 0351 2802-222).



Wir möchten es diesbezüglich nicht versäumen, Frau Andrea Schmied, Amtsleiterin der Finanz- und Ordnungsverwaltung in der Gemeinde Großschönau, noch einmal unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Michael Krömer als zum Zeitpunkt amtierender Bürgermeister würdigte in der letzten Gemeinderatssitzung ihr persönliches Engagement und dankte ihr für ihre Unterstützung in den vorangegangenen fast zwei Jahrzehnten im Rahmen der gemeindlichen Zusammenarbeit. Sie war stets bereit, sich Problemen anzunehmen und den Hainewalder Gemeinderäten jederzeit sehr konstruktiv zur Seite zu stehen. Wir wünschen ihr nun für ihren wohlverdienten Ruhestand alles erdenklich Gute.



Um unseren schönen Ort voranzubringen ist es auch sehr wichtig, dass ein offener und sachlicher Umgang und Erfahrungsaustausch erfolgt. Bitte sprechen Sie deshalb mich oder auch unsere Gemeinderäte an, wenn es Probleme gibt, damit wir versuchen können, diese zu lösen.

Natürlich sind wir gern auch Ansprechpartner für Ideen, die Sie für unseren Ort haben.

Sollte Ihnen gleich etwas unter den Nägeln brennen, können Sie sich zwischen 9 – 12 Uhr bei unserer guten Seele im Gemeindegarten, Frau Wenzel, melden, welche gern einen Termin vereinbart.

An dieser Stelle möchte ich auch ein großes Dankeschön an die Feuerwehr und ihre Helfer aussprechen, welche uns am letzten Juniwochenende ein wunderschönes Fest geboten haben.

Das war rundum eine tolle und gelungene Veranstaltung, die mit viel Engagement auf die Beine gestellt wurde.

Ich denke, ich spreche hier allen Bürgern aus dem Herzen: Solche gemeinsamen Feste stärken unsere Ortsgemeinschaft.

Karsten Koroschetz
Amtsverweser

Amtlicher Teil

Beschlüsse aus der 5. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde am 24.06.2024

14/06/2024 a)

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt die Bestellung eines Amtsverwesers. Der Amtsverweser wird mit Wirkung vom 01.07.2024 zum Ehrenbeamten auf Widerruf bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde
Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: keine
Stimmhaltungen: keine
Befangenheit: keine

14/06/2024 b)

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde wählt in offener Wahl Herrn Karsten Koroschetz, wohnhaft Charlottenruh 11 in 02779 Hainewalde zum Amtsverweser

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde
zzgl. Bürgermeister: 12 + 1

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 1 (GR Scholz)
Stimmhaltungen: keine
Befangenheit: keine

15/06/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde bestimmt den 10. November 2024 als Tag für die Durchführung der Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Hainewalde und den 24. November 2024 als Tag für einen etwaigen 2. Wahlgang.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde
zzgl. Bürgermeister: 12 + 1
Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: keine
Stimmhaltungen: keine
Befangenheit: keine

16/06/2024

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde legt fest, dass auf der Grundlage von § 10 Abs. 4 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (KomWG) anlässlich der Bürgermeisterwahl am 10.11.2024 und einen etwaigen 2. Wahlgang am 24.11.2024 der Gemeindevwahlausschuss gleichzeitig die Aufgaben des Wahlvorstandes wahrnimmt und auch das Briefwahlergebnis feststellt. Die Gemeinde Hainewalde bildet einen gemischten Wahlbezirk.

2. Der Gemeinderat wählt in offener Wahl (Blockabstimmung) die Besetzung des Gemeindevwahlausschusses wie folgt:

Vorsitzender	Rainer Milde
Gemeindevwahlausschuss	Michael Krömer
Stellvertretender Vorsitzender	Daniel Jankowski
Beisitzer	Evelyn Stürmer
Stellvertretende Beisitzerin	Katrin Herbrich
Beisitzerin	Frank Hänsch
Stellvertretender Beisitzer	Ines Hämsch
Beisitzerin	Hans-Jörg Stürmer
Stellvertretender Beisitzer	Cornelia Gocht
Beisitzerin	Monika Kämmler
Stellvertretende Beisitzerin	Thomas Schaaf
Beisitzer	Marina Michel
Stellvertretende Beisitzerin	Maik Opitz
Beisitzer	Carola Zschieschang

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde
zzgl. Bürgermeister: 12 + 1
Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: keine
Stimmhaltungen: keine
Befangenheit: keine

Bitte vormerken:

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** der Gemeinde Hainewalde ist für **Montag, dem 19.08.2024, 19:00 Uhr** im Sitzungsraum des Gemeindegartens Hainewalde, Kleine Seite 4 vorgemerkt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung.

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Hainewalde

Öffentliche Bekanntmachung über die Berichtigung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl für die Gemeinde Hainewalde am 09.06.2024

Aufgrund eines Zählfehlers bei der Ergebnisermittlung sowie der erforderlichen Losentscheidung war durch den einheitlichen Gemeindevwahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau - Hainewalde das Wahlergebnis für die Gemeinde Hainewalde neu bzw. die Reihenfolge der Ersatzpersonen, auf die jeweils nur eine Stimme abgegeben wurde, festzustellen.

Wahlergebnis Gemeinderat Hainewalde

1. Zahl der Wahlberechtigten:	1.240
2. Zahl der Wähler:	979
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel:	25
4. Zahl der gültigen Stimmzettel:	954
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	2.345

Wahlvorschlag Bürger für Hainewalde

Anzahl der Sitze	12
Gesamtstimmenzahl	2.345

Gewählte Person

Name, Vorname, Beruf od. Stand

Nicolaus, André, KFZ- Sachverständiger 105 Stimmen

Einzelvorschläge, aufgrund der Mehrheitswahl (Personen, die keine Bewerber waren)
Anzahl der Sitze 0

Für den Einzelvorschlag Zimmermann, Jan wurde fälschlicherweise 1 gültige Stimme veröffentlicht. Richtigerweise erhielt Herr Zimmermann zwei gültige Stimmen und ist somit als Ersatzperson an 7. Stelle geführt.

Weitere Ersatzpersonen (eine Stimme)

Dietrich, Waltraud
Hahn, Mario Enrico
Werner, Denise

Alle anderen im Nachrichtenblatt am 14. Juni 2024 öffentlich bekannt gemachten Wahlergebnisse bleiben bestehen.

Rechtlicher Hinweis

Gegen die Wahl (Gemeinderatswahl und Ortschaftsratswahl) kann gemäß § 24 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) Einspruch erhoben werden. Gemäß § 25 Abs. 1 KomWG kann jeder Wahlberechtigte, jede Bewerberin / jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Die Anfechtung der Wahl nach § 25 Abs. 1 ist gemäß § 54 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Rechtsaufsichtsbehörde (Landkreis Görlitz – Landratsamt, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz) zu erheben. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig.

Hainewalde, 12.07.2024



Karsten Koroschetz
Karsten Koroschetz
Amtsverweser

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl und Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

für die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters am 10. November 2024 sowie für einen eventuellen zweiten Wahlgang am 24. November 2024 in der Gemeinde Hainewalde

Gemäß § 39 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i.V.m. § 38 KomWG ergeht nach § 1 der Sächsischen Kommunalwahlordnung (Sächs-KomWO) folgende Bekanntmachung mit ergänzenden Hinweisen:

I. Wahltag

1. Die Wahl zum ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Hainewalde findet am Sonntag, dem 10. November 2024, in der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt.
2. Entfällt auf keinen der Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet am Sonntag, dem 24. November 2024, in der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr ein zweiter Wahlgang statt.
3. Mit der Festsetzung des oben genannten Wahltermins werden die Parteien, Wählervereinigungen und Einzelbewerber hiermit aufgefordert, rechtzeitig ihre Wahlvorschläge für die Wahl zum Bürgermeister einzureichen.

II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen sowie von Einzelbewerbern eingereicht werden (§ 6 Abs. 1 Satz 1 KomWG). Dabei kann jede Partei, jede Wählervereinigung und jeder Einzelbewerber für jeden Wahlkreis nur einen Vorschlag einreichen.

Die Wahlvorschläge können frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am 5. September 2024 (66. Tag vor der Wahl) beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Herrn Rainer Milde, schriftlich eingereicht werden.

Wahlvorschläge können

montags	von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr
dienstags	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
donnerstags	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr (am 05.09.2022 bis 18:00 Uhr)
freitags	von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

oder nach Vereinbarung schriftlich eingereicht werden.

Das Büro des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses befindet sich in der Gemeindeverwaltung Großschönau, Zimmer 3, Hauptstr. 54, 02779 Großschönau.

Die zugelassenen Wahlvorschläge gelten auch für den etwaigen zweiten Wahlgang, sofern sie nicht nach § 44 a Absatz 2 Nummer 1 KomWG bis zum 15.11.2024 (5. Tag nach der Wahl), 18:00 Uhr, zurückgenommen werden oder bis zum 15.11.2024, 18:00 Uhr, nach § 44 a Absatz 2 Nummer 2 KomWG geändert werden.

III. Inhalt und Form der Wahlvorschläge sowie der beizufügenden Unterlagen

1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere der §§ 6a ff. und 38 KomWG i. V. m. § 16 KomWO aufzustellen.

Jeder Wahlvorschlag darf nur einen Bewerber enthalten.

Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge gemäß § 16 der KomWO entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen. Der Wahlvorschlag soll nach dem Muster der Anlage 16 KomWO eingereicht werden.

Der Wahlvorschlag muss enthalten:

- a) als Bezeichnung des Wahlvorschlags den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, oder ein

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag – Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt.

- b) Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum und Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers, bei ausländischen Unionsbürgern ferner die Staatsangehörigkeit
- c) Wahlgebiet.

Der Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers für die Bürgermeisterwahl muss dessen Familiennamen als Bezeichnung enthalten

- a) Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum und Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers, bei ausländischen Unionsbürgern ferner die Staatsangehörigkeit
- b) Wahlgebiet.

Als Beruf des Bewerbers ist derjenige anzugeben, der zurzeit als Hauptberuf ausgeübt wird oder zuletzt ausgeübt wurde.

Dem Wahlvorschlag sind gemäß § 16 Abs. 3 KomWO beizufügen:

- a) Erklärung des Bewerbers nach dem Muster der Anlage 17, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt (§ 6a Abs. 2 des KomWG) und er für dieselbe Wahl nicht in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerber benannt ist
- b) Erklärung des Bewerbers über das Vorliegen der allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis (§ 41 Abs. 3 des KomWG, auch i. V. m. § 56 Satz 2 des KomWG) nach dem Muster der Anlage 18
- c) beim Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung eine Ausfertigung der nach § 6c Abs. 7 des KomWG anzufertigenden Niederschrift mit der erforderlichen Versicherung an Eides statt; die Niederschrift soll nach dem Muster der Anlage 19 und die Versicherung an Eides statt soll nach dem Muster der Anlage 20, auch unmittelbar auf der Niederschrift, gefertigt werden
- d) im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 Satz 4 des KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen
- e) beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung oder Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Absatz 3 des Parteiengesetzes beim Bundeswahlleiter hinterlegt ist, die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliederschaftlichen Organisation
- f) beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über sein Wahlrecht nach dem Muster der Anlage 21
- g) bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Absatz 3 des KomWG

Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, die Zustimmungserklärung sowie die Erklärung nach § 41 Abs. 3 KomWG des Bewerbers im Sinne des § 16 Abs. 3 KomWG und ggf. notwendige weitere Wahlunterlagen sind in der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau, Zimmer 3, während der unter Punkt II. genannten Öffnungszeiten erhältlich.

Wählbar zum Bürgermeister sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen. Nicht wählbar ist, wer eine der in § 49 Abs. 2 SächsGemO festgelegten Nichtwählbarkeitskriterien erfüllt.

Bei der Aufstellung der Bewerber ist gemäß § 6c KomWG folgendes zu beachten:

Der Bewerber einer **Partei oder einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung** kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wenn er in einer Mitgliederversammlung oder einer Vertreterversammlung hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. Mitgliederversammlung ist eine Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet. Vertreterversammlung ist eine Versammlung der von einer derartigen Mitgliederversammlung aus ihrer Mitte gewählten Vertreter. Reicht die Zahl der wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder mitgliederschaftlichen Wählervereinigung in der Gemeinde nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung aus, tritt an deren Stelle eine Versammlung der wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreter im Landkreis.

Das Nähere über die Wahl der Vertreter für die Vertreterversammlung, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitglieder- oder Vertreterversammlung sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerber regeln die Parteien und Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Die Bewerber und die Vertreter für die Vertreterversammlung müssen geheim gewählt werden. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt; satzungsgemäße Vorschlagsrechte bleiben unberührt. Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm in der Versammlung vorzustellen.

Als Bewerber in Wahlvorschlägen **nicht mitgliederschaftlich organisierter Wählervereinigungen** kann nur benannt werden, wenn er in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist.

Mit den Wahlvorschlägen ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerber mit Angabe über Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Hierbei haben der Leiter der Versammlung und zwei stimmberechtigte Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber in geheimer Wahl erfolgt ist und den Bewerbern die Gelegenheit gegeben wurde, sich und ihr Programm vorzustellen. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses ist zur Abnahme einer solchen Versicherung an Eides statt zuständig; er gilt als Behörde im Sinne von § 156 des Strafgesetzbuches in der jeweils geltenden Fassung.

Die Wahlvorschläge **von Parteien und mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

Die Wahlvorschläge von **nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.

Wahlvorschläge von **Einzelbewerbern** sind vom Bewerber eigenhändig zu unterzeichnen.

Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Abs. 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6c KomWG durchzuführen.

IV. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

Jeder Wahlvorschlag muss von **20** (in Worten **zwanzig**) zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt

werden (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlberechtigten haben ihre Unterstützungsunterschrift bei der Gemeindeverwaltung Großschönau (Zimmer 2, Einwohnermeldeamt), Hauptstraße 54, 02779 Großschönau zu leisten.

Für die Leistung der Unterstützungsunterschriften ist die elektronische Form ausgeschlossen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen körperlichen Beeinträchtigungen gehindert sind, die Gemeindeverwaltung Großschönau aufzusuchen, können die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Gemeindeverwaltung Großschönau ersetzen. Ein Wahlberechtigter kann nicht mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterstützen.

2. Nach § 6 b Abs. 3 Satz 1 KomWG bedarf der Wahlvorschlag **einer Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung**, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags

- a) im Sächsischen Landtag vertreten ist oder
- b) seit der letzten Wahl im Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde vertreten ist,

keiner Unterstützungsunterschriften.

Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer **nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung**, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Der Wahlberechtigte ist hierauf hinzuweisen, bevor er seine Unterstützungsunterschrift leistet. Der Wahlberechtigte kann eine von ihm geleistete Unterstützungsunterschrift nicht zurücknehmen.

Die Unterstützungsunterschrift muss vom Wahlberechtigten auf einem Unterschriftenblatt nach dem Muster der Anlage 23 KomWO unter Angabe des Tages der Unterzeichnung eigenhändig geleistet werden. Neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname und Anschrift (Hauptwohnung) vom Unterzeichner anzugeben; auf Verlangen hat er sich über seine Person auszuweisen. Dabei ist sicher zu stellen, dass bei der Unterzeichnung die Namen der Vorunterzeichner nicht bekannt werden. Die Identität und die Wahlberechtigung des Unterzeichners sind auf dem Unterschriftenblatt zu bescheinigen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Gemeindeverwaltung ersetzen wollen, haben dies dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses in der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau, Zimmer 3 spätestens am 7. Tag vor dem Ablauf der Einreichungsfrist zu beantragen, dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen. Der Beauftragte der Gemeindeverwaltung sucht den Wahlberechtigten in seiner Wohnung auf oder an dem von diesem bezeichneten anderen Aufenthaltsort, der innerhalb des Wahlgebietes liegen muss, und legt ihm ein Unterschriftenblatt zum Unterschreiben vor.

Wahlberechtigte können nach Einreichung des Wahlvorschlags und Anlegung des Unterstützungsverzeichnisses durch den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am 5. September 2024 bis 18:00 Uhr Unterstützungsunterschriften leisten. Die Unterstützungsunterschriften können an den anderen Tagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Großschönau geleistet werden (siehe II.)

Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen durch Parteien und Wählervereinigungen

Indem die Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 zur KomWO) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 zur KomWO), die Erklärung zum Vorliegen der allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis (Anlage 18 KomWO) und – soweit sie Bürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 des KomWG abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung.

Es wird empfohlen, dem Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter <http://www.datenschutzrecht.sachsen.de/Informationspflichten.html> auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§§ 6a Absatz 2 Satz 2, 38, 56 KomWG).

Hainewalde, 12.07.2024



Karsten Koroschetz
Amtsverweser

Nichtamtlicher Teil

Abfallentsorgung



Juli / August

Gelbe Tonne:	Mittwoch, 07.08.2024
Bioabfall:	Dienstag, 23.07.2024 Dienstag, 06.08.2024
Restmüll:	Dienstag, 16.07.2024 Dienstag, 30.07.2024 Dienstag, 13.08.2024
Blaue Tonne:	Dienstag, 30.07.2024
Schadstoffmobil:	Donnerstag, 31.07.2024 11:30 – 12:15 Uhr Kretschamberg

Änderungen vorbehalten

Informationen

Familiennachrichten des Standesamtes

Wir kondolieren den Angehörigen der Verstorbenen



Annemarie Martha Conrad, geb. Rößler
aus Großschönau

Alfred Werner Haftmann
aus Großschönau

Günter Horst Bartsch
aus Großschönau

Christine Weise, geb. Eiselt
aus Großschönau

Bärbel Hofmann, geb. Steudtner
aus Großschönau

Volkhard Willfried Birnbaum
aus Großschönau, OT Waltersdorf

Wir gratulieren den Ehepaaren

Andrea und Rolf Riedel

aus Großschönau am 19.07.2024

Gisela und Hartmut Mehnert

aus Großschönau am 10.08.2024

zum Fest der goldenen Hochzeit

Heidemarie und Hans-Siegfried Weikert

aus Hainewalde am 25.07.2024

Renate und Günter Schwarzer

aus Großschönau am 15.08.2024

zum Fest der diamanten Hochzeit

**sehr herzlich und wünschen Ihnen noch viele
schöne gemeinsame Jahre in Liebe,
Harmonie und Gesundheit.**



Ärztbereitschaft

**für die Gemeinden Großschönau
mit dem Ortsteil Erholungsort
Waltersdorf und Hainewalde**

wochentags 07:00 bis 19:00 Uhr
Zuständigkeit des Hausarztes

Kassenärztlicher

Bereitschaftsdienst: **116 117**

Mo./Di./Do. 19:00 – 07:00 Uhr

Mi./Fr. 14:00 – 07:00 Uhr

Sa./So. 00:00 – 24:00 Uhr

Krankentransporte: **03571 19222**

Quelle: Landkreis Görlitz, SB Leitstellen



Zahnärztereitschaft

aktueller Überblick unter:

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Allgemeine Bereitschaftsdienste

Frauen- und Kinderschutzwohnung Zittau

Telefon: 0175 9809462

Altersjubilare



Gemeinde Großschönau

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Hella Kaltoven	14.08.1954
	Frau Gisela Liebsch	14.08.1954
	Frau Sigrid Schöffel	14.08.1954
	Frau Gudrun Tischer	15.08.1954
75. Geburtstag	Frau Ulrike Schulz	23.07.1949
	Herrn Dieter Gulich	28.07.1949
	Frau Angelika Israel	01.08.1949
	Frau Doris Rediger	06.08.1949
80. Geburtstag	Herrn Dittmar Großer	25.07.1944
	Frau Sieglinde Stoczek	26.07.1944
	Herrn Horst-Jürgen Knappe	03.08.1944
85. Geburtstag	Frau Helga Müller	22.07.1939
	Frau Elli Hannert	06.08.1939
	Herrn Artur Hohl	06.08.1939
	Frau Brigitte Bahr	10.08.1939
	Herrn Harald Kögler	11.08.1939
90. Geburtstag	Herr Siegfried Paul	21.07.1934

OT Erholungsort Waltersdorf

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Christine Sewing	03.08.1954
	Herrn Siegfried Kluttig	10.08.1954
75. Geburtstag	Herrn Tibor Dömsödi	24.07.1949
	Frau Isolde Gruhl	12.08.1949
	Frau Gudrun Westermeier	15.08.1949
85. Geburtstag	Frau Erika Seiler	22.07.1939
	Frau Elfriede Streicher	10.08.1939

Hainewalde

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herrn Lothar Drath	18.07.1954
75. Geburtstag	Herrn Dietmar Heinrich	12.07.1949
80. Geburtstag	Herrn Hans-Joachim Deppe	27.07.1944
85. Geburtstag	Frau Anneliese Pritza	12.07.1939

www.stempel-selbst-gestalten.de

UWE SEIDEL
- SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATION -
- ALTERNATIVE ENERGIEN -

Niederer Mandauweg 26
02779 Großschönau

Telefon: 035841 37630 · Fax: 03222 6827498

Funk: 0151 61054506

u.seidel-grossschoenau@t-online.de



Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683

Tag & Nacht

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

Vogt & Lischke Hochbau GmbH

Geschäftsführer: Dirk Lischke

*Ihre kleinen und großen Bauvorhaben
in zuverlässigen Händen!*

Auf dem Sande 4 · 02779 Großschönau
Tel.: 035841 72005

Mobil: 0173 9851349

E-Mail: hochbau@vogt-lischke.de

www.hochbau-vogt-lischke.de



Veranstaltungen der Gemeinde Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf sowie der Gemeinde Hainewalde

Mitte Juli 2024 bis Mitte August 2024

Freitag, 14.06.

19:00 **Führung am Abend** Kanitz-Kyawsches Schloss Hainewalde

Samstag, 13.07.

Sonntag, 14.07.

10:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
14:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

11:00 Eröffnung Sonderausstellung Ines Beyer. metamorph Deutsches Damast- und Frottiermuseum

14:00 **Sommerfest der Herrenwalder Schützen** Schützenhaus Herrenwalde

14:00 – **Schlossführungen mit Kaffee und Kuchen** Schloss Hainewalde

Mittwoch, 17.07.

11:00 – **Offene Webwerkstatt** Webschule
18:00 Großschönau

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

15:00 – **Kinderprogramm mit handwerklichen Arbeiten,** Deutsches
17:00 für Kinder und Jugendliche, Frottiermuseum –
Anmeldung bis Schauwerkstatt
Dienstag 17:00 Uhr unter 035841 35469

Donnerstag, 18.07.

10:00 **Ortsführung durch Großschönau,** Parkplatz
Anmeldung in der Tourist-Information Ev.-Luth.
erwünscht unter 035841 2146 Kirche Großschönau

Freitag, 19.07. – Montag, 22.07.

Grußschinner Schiss'n Schießwiese/Festplatz
Großschönau

Freitag, 19.07.

ab 16:00 **Buntes Markttreiben**
19:00 **Böllerschüsse und Eröffnung des Jahrmarktes durch den Bürgermeister mit Bieranstich im Festzelt & Tanz mit DJ Joe Koimbra & DJ Herr Voragend**

Samstag, 20.07.

ab 14:00 **buntes Markttreiben mit Händlermarkt**
16:00 **Traditionelles „Weberschiffchenrennen“ der Freiwilligen Feuerwehr Großschönau auf der Lausur**

18:00 **Tanzabend mit DJ Joe Koimbra**

Sonntag, 21.07.

ab 14:00 **buntes Markttreiben mit Händlermarkt**
15:00 **Auftritt der Musikschule Fröhlich mit dem „Rockin Accordeons“**
unter Leitung Steffen Saueremann

18:00 **Tanzabend mit DJ Joe Koimbra & DJ Herr Voragend**
22:00 **brillantes Musikfeuerwerk**

Montag, 22.07.

ab 14:00 **buntes Markttreiben und Familientag**
mit ermäßigten Preisen

Samstag, 20.07.

10:00 **51. Wasserballturnier des TSV Großschönau e.V.** Kleines Bad
Großschönau

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

Sonntag, 21.07.

10:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
14:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

Mittwoch, 24.07.

11:00 – **Offene Webwerkstatt** Webschule
18:00 Großschönau

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

15:00 – **Kinderprogramm mit handwerklichen Arbeiten,** Deutsches
17:00 für Kinder und Jugendliche, Frottiermuseum –
Anmeldung bis Schauwerkstatt
Dienstag 17:00 Uhr unter 035841 35469

Donnerstag, 25.07.

10:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
14:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

10:00 **Ortsführung durch Erholungsort Waltersdorf,** Naturparkhaus
Anmeldung in der Tourist-Information Zittauer Gebirge
erwünscht unter 035841 2146 Erholungsort
Waltersdorf

Freitag, 26.07.

18:00 **Lesung am Lagerfeuer** Jugendtreff
Großschönau

Samstag, 27.07.

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

Sonntag, 28.07.

10:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
14:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

14:00 – **Schlossführungen mit Kaffee und Kuchen** Schloss
17:00 Hainewalde

10:30 **Mundart Ortsführung,** Parkplatz
Erleben Sie die Einzigartigkeit der Ev.-Luth.
Oberlausitzer Mundart gepaart mit Kirche
Humor und viel Wissenswertem zur Großschönau
Region. Diese Dialektführung ist auch
für "nicht Mundartler" geeignet

Mittwoch, 31.07.

11:00 – **Offene Webwerkstatt** Webschule
18:00 Großschönau

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

15:00 – **Kinderprogramm mit handwerklichen Arbeiten,** Deutsches
17:00 für Kinder und Jugendliche, Frottiermuseum –
Anmeldung bis Schauwerkstatt
Dienstag 17:00 Uhr unter 035841 35469

17:00 **Feierabendwanderung, Computer aus, Wanderschuhe an!** Naturparkhaus
Zittauer Gebirge
Dauer ca. 1,5 h, Anmeldung Erholungsort
in der Tourist-Info oder unter Waltersdorf
035841 31035

Donnerstag, 01.08.

10:00 **Ortsführung durch Großschönau,** Parkplatz
Anmeldung in der Tourist-Information erwünscht Ev.-Luth.
unter 035841 2146 Kirche
Großschönau

10:00 **Betriebsbesichtigung bei Möve-Frottana** frottana Textil GmbH & Co. KG ab 10 Personen, Voranmeldung unter 035841 8245 erwünscht Gruppenführungen sind auch an anderen Tagen buchbar (außer Sa, So, Feiertag) Großschönau

Freitag, 02.08.

19:30 **Sagenhafter Abendspaziergang durch Großschönau**, nur mit Voranmeldung in der Tourist-Information oder bei der Bäckerei Schulz unter 035841 63939, Imbiss und Getränke im Anschluss sind nicht im Preis enthalten, Bäckerei Schulz Hauptstraße 73 Großschönau

Samstag, 03.08.

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

Sonntag, 04.08.

10:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
14:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

10:00 – **Musikalische Begleitung der Musikzüge der Zittauer Schmalspurbahn** durch den Zittauer Gebirge Schmalspurbahn Zittauer Gebirge Spielmannszug der FFW Großschönau e.V

Dienstag, 06.08.

09:00 **Fahrt nach Novy Bor**, Natur- und Wanderfreunde "Lausche" Waltersdorf, Besuch der Brauerei & Glasbläserei, Einkehr vorgesehen Naturparkhaus Zittauer Gebirge Erholungsort Waltersdorf

Mittwoch, 07.08.

10:00 **Dorfspaziergang durch Hainewalde**, Anmeldung in der Tourist-Information erwünscht unter 035841 2146 Schloss Hainewalde

11:00 – **Offene Webwerkstatt** Webschule
18:00 Großschönau

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

15:00 – **Kinderprogramm mit handwerklichen Arbeiten**, für Kinder und Jugendliche, Anmeldung bis Dienstag 17:00 Uhr unter 035841 35469 Deutsches Damast- & Frottiermuseum – Schauwerkstatt

Donnerstag, 08.08.

10:00 **Ortsführung durch Erholungsort Waltersdorf**, Anmeldung in der Tourist-Information erwünscht unter 035841 2146 Naturparkhaus Zittauer Gebirge Erholungsort Waltersdorf

Samstag, 10.08.

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

Sonntag, 11.08.

10:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
14:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

14:00 – **Schlossführungen mit Kaffee und Kuchen** Schloss Hainewalde

Mittwoch, 14.08.

10:00 **Dorfspaziergang durch Hainewalde**, Anmeldung in der Tourist-Information Schloss Hainewalde

11:00 – **Offene Webwerkstatt** Webschule
18:00 Großschönau

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

15:00 **"Sonnenschein im Herzen"** mit Kathrin & Peter, Nachmittagsprogramm inkl. Kaffee & hausgebackenem Kuchen sowie Abendessen. Wir bitten unbedingt um Vorreservierung. Landhotel Quirle-Häusl Erholungsort Waltersdorf

15:00 – **Kinderprogramm mit handwerklichen Arbeiten**, für Kinder und Jugendliche, Anmeldung bis Dienstag 17:00 Uhr unter 035841 35469 Deutsches Damast- & Frottiermuseum – Schauwerkstatt

Donnerstag, 15.08.

10:00 **Ortsführung durch Großschönau**, Anmeldung in der Tourist-Information erwünscht unter 035841 2146 Parkplatz Ev.-Luth. Kirche Großschönau

Samstag, 17.08.

14:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
17:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

Sonntag, 18.08.

10:00 **Frühschoppen zum Tag der Oberlausitz**, mit der Sing- und Trachtengruppe und den FO-Oldstars Naturparkhaus Zittauer Gebirge Erholungsort Waltersdorf

10:00 – **Ausstellung „Textil? Zukunft!“** Webschule
14:00 Die Schau zu Textil in Sachsen Großschönau

– Änderungen vorbehalten –

TRIXI Ferienpark Zittauer Gebirge

Jonsdorfer Straße 40, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 6310, E-Mail: info@trixi-park.de



Öffnungszeiten:

TRIXI-Bad
täglich 10:00 – 22:00 Uhr
Trixi Freizeitbad mit Dampfkammer, Whirlpool und Röhrenrutsche sowie dem Solebad mit Gradierwerk.

Sauna
täglich 13:00 – 22:00 Uhr
jeden Mittwoch 13:00 – 18:30 Uhr
Frauensauna 13:00 – 18:30 Uhr
(außer in den Sachsenferien und an Feiertagen)
Saunalandschaft mit Finnhaus, Blocksaua und schönem Saunagarten zum Entspannen.
Stündlich finden im Finnhaus verschiedene Aufgüsse mit natürlichen Aromen statt.

Waldstrandbad
täglich 10:00 – 18:00 Uhr
In den Sachsenferien
täglich 09:00 – 20:00 Uhr
Bei schlechtem Wetter verkürzte Öffnungszeiten.

Die Öffnungszeiten sind unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich.
Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter nebenstehendem QR-Code.



Öffnungszeiten Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf und der Erlebnisausstellung im Naturparkhaus Zittauer Gebirge

Erholungsort Waltersdorf, Hauptstraße 28,
Telefon: 035841 2146, E-Mail: touristinfo@grossschoenau.de

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag 10:00 – 17:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag,
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Ausstellung in der ersten Etage:

zur Aussichtsplattform auf der Lausche

Neues aus der Tourist-Information

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

ich möchte mich bei Ihnen als neue Leiterin in der Tourist-Information im Naturparkhaus Zittauer Gebirge vorstellen. Mein Name ist Karina Dammert und einige von Ihnen können sich vielleicht noch an mich erinnern. Ich war bereits von Juli 2018 bis Mai 2021 in Waltersdorf tätig und freue mich, nun das Team in der Tourist-Information wieder zu unterstützen und meine zwischenzeitlich in Zittau gesammelten Erfahrungen einbringen zu können.

In diesem Sinne bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen von Herrn Peuker und der Gemeinde und freue mich darauf, die neue/alte Ansprechpartnerin für Vermieter, Vereine und alle interessierten Gäste zu sein.

Und hier noch die Vorschau auf zwei Veranstaltungen im Juli und August:

Grußschinner Schiss'n 19. – 22. Juli 2024

Es ist wieder soweit und wir laden Sie zum traditionellen „Grußschinner Schiss'n“ auf dem Festplatz Großschönau ein. Mit allerhand Schaustellern, Händlern und musikalischer Unterhaltung bietet das Grußschinner Schiss'n auch dieses Jahr viel Abwechslung für Groß und Klein.

Programm:

Freitag, 19.07.2024

- ab 16.00 Uhr **buntes Markttreiben**
- 19.00 Uhr **Böllerschüsse und Eröffnung des Jahrmarktes** durch den Bürgermeister mit **Bieranstich** im Festzelt und **Tanz mit DJ Joe Koimbra & DJ Herr Voragend**

Samstag, 20.07.2024

- ab 14.00 Uhr **buntes Markttreiben mit Händlermarkt**
- ab 16.00 Uhr **Traditionelles "Weberschiffchenrennen"** der Freiwilligen Feuerwehr Großschönau auf der Lausur
- ab 18.00 Uhr **Tanzabend mit DJ Joe Koimbra**

Sonntag, 21.07.2024

- ab 14.00 Uhr **buntes Markttreiben mit Händlermarkt**
- 15.00 Uhr **Auftritt der Musikschule Fröhlich mit den "Rockin Accordeons"** unter Leitung Steffen Sauermann
- ab 18.00 Uhr **Tanzabend mit DJ Joe Koimbra & DJ Herr Voragend**
gegen 22 Uhr brillantes Musikfeuerwerk

Montag, 22.07.2024

- ab 14 Uhr **buntes Markttreiben und Familientag mit ermäßigten Preisen**

Tag der Oberlausitz 2024



Mit der Einweihung des Turmes auf der Lausche, am 21.08.2020, erklangen zum ersten Mal an und auf der Lausche die Hörner der Jagdhornbläsergruppe Oberlausitz. Die durch den Klang entstehende romantische Stimmung lockt jedes Jahr mehr Besucher an. In diesem Jahr werden die Jagdhörner am 25. August von 11 bis 13 Uhr ertönen. Inzwischen feiern die Oberlausitzer die Gründung des Sechsstädtebundes bereits im 10. Jahr. Am 21. August des Jahres 1346 schlossen sich die Städte Bautzen, Görlitz, Kamenz, Lauban, Löbau, und Zittau zum Schutz des Landfriedens zu diesem Bündnis zusammen. Mit zahlreichen Veranstaltungen rund um den Tag der Oberlausitz wird die große kulturelle Vielfalt in unserer schönen Heimat gewürdigt. Dazu gehört auch die Oberlausitzer Mundart, die leider immer mehr in Vergessenheit gerät. Großschönau hat glücklicherweise mit der Sing- und Trachtengruppe noch einen Verein, der sich dem Erhalt unserer einzigartigen Sproche verschrieben hat und am **18. August von 10:00 bis 13:00 Uhr** bei einem Frühschoppen im Saal des Naturparkhauses Erholungsort Waltersdorf mit viel Witz und Oberlausitzer Humor für kurzweilige Unterhaltung sorgt. Musikalisch werden die FO Oldstars, ein Blasorchester, hervorgegangen aus dem Zittauer Fanfarenorchester, für ausgelassene Stimmung sorgen. Die kulinarische Betreuung übernimmt in bewährter Form die Kaffee Rösterei.

Karten sind ab sofort in der Tourist-Information erhältlich.

Karina Dammert

Leiterin Tourist-Information

Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Museen

Deutsches Damast- und Frottiermuseum Großschönau

Schenaustraße 3, 02779 Großschönau

Telefon: 035841 35469

E-Mail: museum@grossschoenau.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 10:00 – 17:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag,
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr
Montag geschlossen

Führungen: Auf Anfrage und nach vorheriger Anmeldung.

Die ersten Ferienkinder waren mittwochs im Museum, um vom Förderverein Deutsches Damast- und Frottiermuseum das Kor-deln, Flechten und Weben zu lernen. Voller Begeisterung nahmen sie sich vor, das Erfahrene in der offenen Werkstatt der Webschule anzuwenden. Schulen, Kindergärten oder Ausbildungsstätten können über das Angebot der Kulturpfadfinder Projektstage im Museum, einschließlich der Fahrtkosten, durch den Kulturraum finanziert bekommen. Dafür einfach im Museum anrufen (035841 35469) oder besser eine Mail an museum@grossschoenau.de schreiben, einen Termin vereinbaren, Inhalte besprechen und dann den Antrag ausfüllen. Diesen finde Sie unter Kultur-Pfadfinder.de. Die Angebote des Museums tragen die Nummern 10/24-KH-Gr und 11/24-KH-GR und sind unter Kunst-handwerk und Tradition zu finden. Wir freuen uns auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Hier die Erinnerung daran, dass am 14. Juli 11:00 Uhr die nächste Sonderausstellung eröffnet. Die Arbeiten der Künstlerin Ines Beyer werden unter dem Titel metamorph der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Sonderausstellung ist während der regulären Öffnungszeiten des Museums zu besichtigen.



Zeitraum: 20.06.2024-08.09.2024
Wo: Deutsches Damast- und Frottiertermuseum
Großschönau – Schauwerkstatt
Wann: mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr
Wer: Kinder- und Jugendliche aller Altersgruppen (bei Kindern unter fünf Jahren bitte gut einschätzen, ob es bereits in fremder Umgebung mit fremden Menschen handwerklich arbeiten kann und mag)
Kosten: 5,00 pro Kind Materialkosten
Treff: an der Museumskasse

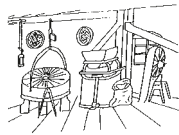
Sonderausstellung: Ines Beyer metamorph.
14.07.2024 bis 24.11.2024

Eröffnung am 14.07.2024 | 11:00 Uhr im Museum
Herzliche Grüße

*Evelyn Schweynoch und das Team des Museums
Leiterin Deutsches Damast- und Frottiertermuseum Großschönau*

Volkkunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf

Dorfstraße 89, OT Waltersdorf
02799 Großschönau
Telefon: 035841 72872
E-Mail: muehlen-museum@web.de



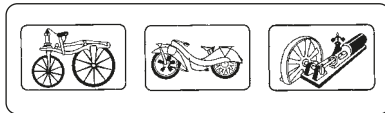
Öffnungszeiten:

Mittwoch: 10:00 – 12:00 Uhr
Freitag / Samstag: 10:00 – 16:00 Uhr

Führungen an anderen Tagen und Zeiten sind ab 4 Personen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich 035841 36734

Motorrad- und Technikmuseum Großschönau

Hauptstraße 85,
02779 Großschönau,
Telefon: 035841 38885
www.motorrad-veteranen-
technik-museum.de



Öffnungszeiten:

Samstag und Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr
letzter Einlass jeweils 16:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
über die Tourist-Information
Großschönau / Ortsteil Erholungsort
Waltersdorf unter 035841 2146



**DACHDECKEREI
KÖHLER**
Inh. R. Köhler

- **Steildach**
in Ziegel- o. Naturschiefer
- **Fassade**
- **Flachdach**

Richard-Goldberg-Straße 26 · 02779 Großschönau
Telefon 035841 37673 · Fax 63775
Funk 0162 9223248
dachdeckerei-koehler@t-online.de · www.dachdeckerei-koehler.de

www.gravuren-selbst-gestalten.de

Gemeindebibliothek Großschönau

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 31035
E-Mail: bibliothek@grossschoenau.de



Neue Öffnungszeiten:

Mo. | Mi. | Fr.: geschlossen
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Vom 5. bis 16. August bleibt die Bibliothek wegen Urlaub geschlossen.

Liebe Lesefreunde,

endlich Sommer! Natürlich gibt's in Ihrer Bibliothek Großschönau reichlich „Strandlektüre“ – leichte Kost für den ganz gelungenen Tag im Bad, am See oder im schattigen Fleckchen im Garten. Kommen Sie doch mal vorbei und stöbern Sie in den gut gefüllten Regalen.

Am Freitag, den 24. Juli steht ein schönes Ereignis an. Ab 18:00 Uhr treffen wir uns im Jugendtreff zu einem gemeinsamen Leseabend für Groß und Klein. Während ein schönes Feuer knistert, wollen wir uns ein paar Geschichten erzählen und vorlesen. Wir freuen uns auf Euren und Ihren Besuch!

Ihre
Annemarie Mönch

Oberlausitzer Webschule

Waltersdorfer Straße 48,
02779 Großschönau,
Tel.: 035841 31038,
E-Mail: webschule@grossschoenau.de
Öffnungszeiten: mittwochs 11:00 – 18:00 Uhr



Nach ein paar veranstaltungsreichen Monaten treten wir im Juli und August etwas kürzer. Die Webwerkstatt und auch die Ausstellung Textil?Zukunft! sind weiterhin wie oben angegeben geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weiterhin sind wir nun darüber her, Folgeanträge für unser Projekt zu stellen und den veranstaltungsreichen Herbst vorzubereiten. Sie können sich jetzt schon auf eine Lesung, einen Filmabend, das Eröffnungskonzert von Mandau Jazz und einen Kurs rund um die Brennessel freuen.

Weitere Informationen zu unseren Kursen und dem weiteren Programm erhalten Sie auf unserer Homepage, die Sie über den nebenstehenden QR-Code erreichen können.



Steffi Friebolin und Annemarie Mönch
Oberlausitzer Webschule Großschönau

BAU GmbH VORGEBIRGE

Reparatur ■ Innenausbau ■ Sanierung ■ Modernisierung
■ Neubau ■ Mauerwerkstroeklegung

An der Sense 1 · 02779 Großschönau
Telefon: 035841 63967 · Fax 63968
kontakt@bau-vorgebirge.de · www.bau-vorgebirge.de

Kirchen

Informationen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großschönau

Großschönau – Waltersdorf
Hainewalde – Hörnitz



Liebe Gemeindeglieder und Gäste,

wie zufrieden sind Sie gerade auf einer Skala von 1–10? Wenn Ihr Wert unter 5 liegt, wären Sie eher unzufrieden, wenn er darüber liegt, gehören Sie auf die Seite derer, denen es gerade besser geht. Und weil wir alle viel lieber zufrieden als unzufrieden sind, haben sich manche Firmen etwas einfallen lassen, die sogenannte Zufriedenheitsgarantie. Auch ein namhafter Optiker ist darunter. Allerdings hat der dann die Brille auf, wenn ich doch unzufrieden bin. – Nein, die Sache reicht tiefer. Zufriedenheit hat nicht nur mit äußerlichen Dingen zu tun. Von Theodor Fontane ist der Satz überliefert: „Gott, was ist Glück: eine Griessuppe, eine Schlafstelle, keine körperlichen Schmerzen – das ist schon viel!“ Hier ist einer mit vergleichsweise wenig zufrieden. Offenbar spielt also auch die innere Einstellung eine Rolle. Zufrieden kann man eben nicht nur sein, sondern auch werden. In Psalm 116 sagt einer zu sich selbst: „So sei nun wieder zufrieden, meine Seele; denn der Herr tut dir Gutes.“ Manchmal, wenn ich festhänge in meiner Wolke aus Unzufriedenheit, da brauche ich diese Aufforderung und diesen Blick nach „oben“. Hatte ich heute, vielleicht trotz mancher Schwierigkeit, nicht wieder alles, was ich zum Leben brauchte? Und das ändert schon viel: das Gute, das mir geschieht, bewusst zu machen und dahinter den himmlischen Absender zu erkennen, oder doch wenigstens zu erahnen. Das wünsche ich uns in diesen Sommer- und Urlaubswochen, und in diesem Sinne grüßt Sie herzlich,

Ihre Kirchengemeinde

Veranstaltungen

Sonntag, 14.07.,	10:30 Uhr	Gottesdienst zur Predigtreihe in Hörnitz
	19:00 Uhr	Kirchenklänge zum Abend „Orgelvesper“ in der Kirche Waltersdorf, anschl. kleiner Imbiss
Sonntag, 21.07.,	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur Predigtreihe in der Kirche Großschönau
Sonntag, 28.07.,	10:30 Uhr	Gottesdienst zur Predigtreihe in der Kirche Hainewalde,
	19:00 Uhr	Kirchenklänge zum Abend „Querflöte & Gitarre“ in der Kirche Waltersdorf, anschl. kleiner Imbiss
Sonntag, 04.08.,	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Hörnitz
Sonntag, 11.08.,	10:30 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang in der Kirche Großschönau
	19:00 Uhr	Kirchenklänge zum Abend in der Kirche Waltersdorf, anschl. kleiner Imbiss
Sonntag, 18.08.,	09:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Großschönau
	09:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Hörnitz
	10:30 Uhr	Familiengottesdienst in der Kirche Hainewalde

Bitte achten sie auch auf die aktuellen Aushänge und Abkündigungen. Vielen Dank!

Kirchenöffnung:

Kirche Großschönau:
vom 14.05. bis 26.10., dienstags bis samstags wieder
10:00 – 12:00 Uhr, donnerstags im August:
Mittagsmusik 11:30 – 12:00 Uhr

Kirche Waltersdorf:
Schlüssel in der Tourist-Information im Kretscham
mittwochs im August: Kirch- und Orgelführung 11:30 – 12:00 Uhr

Friedhöfe Großschönau – Waltersdorf – Hainewalde

Werte Friedhofnutzer,

bitte achten Sie auf ordnungsgemäße Mülltrennung auf den Friedhöfen. Plastikmüll gehört in die vorgesehenen Säcke, Biomüll in die Metallkörbe und Restmüll in die Tonnen. Weiterhin gehören Abfälle aus dem Hausmüll, wie Windeln oder Katzenstreu **nicht** auf unsere Friedhöfe. Derartige Verstöße bringen wir bei Bekanntwerden zur Anzeige. Steingut kann auf dem Alten Friedhof Großschönau in der Wirtschaftsecke neben dem Brunnen abgelagert werden. Die Restmülltonnen sind dafür nicht geeignet, werden zu schwer und können somit nicht transportiert werden. In ihrem eigenen Interesse appellieren wir an einen vernünftigen Umgang hinsichtlich der Müllentsorgung. Erhöhte Kostenaufwendungen spiegeln sich in der Erhöhung der Friedhofsunterhaltungsgebühr wider.

Vielen Dank!

Der Förderverein Großschönauer Kirche informiert



Förderverein Großschönauer Kirche e.V.

Vorankündigung

Am **7. September 2024, 19:30 Uhr** wird ganz herzlich zu einem **Gospelkonzert mit den Spiritual- & Gospel Singers Dresden** in die Großschönauer Kirche eingeladen. Sie feierten im Jahr 2022 ihr 40-jähriges Bestehen und sind somit der Gospelchor mit der längsten Tradition in Dresden. Unter der engagierten Leitung von Susan Forster singen ca. 30 ambitionierte Sänger- & Sängerinnen und haben im letzten Jahr das Repertoire umfangreich erweitert. Es erwartet Sie ein schwungvoller Abend voller Gospels, Spirituals- & Popsongs, unterstützt von der eigenen Band. Lassen Sie sich von der Begeisterung der Sänger anstecken und feiern Sie mit! Der Eintritt ist frei! Eine Kollekte für die Unkosten und unsere neuen Glocken wird erbeten!

Kirchenöffnung

Ab 14. Mai 2024 ist die Evangelische Kirche Großschönau **diens-tags bis samstags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** für Besucher **geöffnet**.

Getränkewelt

**Getränkegroßhandel
und Abholmärkte**

Telefon: 035841 2520 - Fax: 38634

Großschönau
Hauptstraße 111 - Bahnhofstraße 17a

11.06. – 20.07.24:

Berliner Filz

Gepaner Filz

12,99 €

12,99 €

Der Partner für Ihre präzisen und geschäftlichen Preisverleiner!

Informationen der Brüdergemeinde Großschönau e.V.

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
www.efg-grossschoenau.de



Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Montag	16.00 Uhr	Bibelentdecker-Club für alle Kids von 3 bis 13 Nicht in den Sommerferien!!!

Vulkanismus & die katastrophische Vergangenheit der Erde Videovortrag Dr. Blietz / 19.07.2024 19:30 / Emmauskirche Großschönau

Inhalt

1. Zwei Weltbilder im Vergleich
2. Unsere Erde – ein vulkanischer Planet
3. Supervulkane und magmatische Großprovinzen
4. Noch mehr Herausforderungen für das evolut. Weltbild: Granit, Salz und Diamant
5. Weitere Indizien: Kohle, Bernstein und Erdöl & Erdgas
6. Ihre Entscheidung

18.05.24

Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534
Mobil: 0152 54150752
E-Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de



Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:
Di. und Do. 10:00 – 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung August

Samstag	17:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa
	10:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags-Gottesdienste

Dienstag	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Oppach
Mittwoch	09:00 Uhr	Hl. Messe Ev. Gemeinderaum Großschönau
Donnerstag	09:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa
Freitag	18:00 Uhr	am 09. + 23.08.24 Kath. Kirche Leutersdorf 02. + 16.08.24 „St. Josef Kapelle“ Oderwitz

Besonderer Gottesdienst

So., 25.08.24	15:00 Uhr	Hl. Messe zum Weihe Tag der „St. Josef Kapelle“
---------------	-----------	---



Verschiedenes aus dem Ortsteil Waltersdorf

Förderverein Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V.

Dorfstraße 89, OT Waltersdorf
02799 Großschönau
Telefon: 035841 72872
E-Mail: muehlen-museum@web.de
www.volkskunde-muehlenmuseum.de



In unserem Museum wird es am 10. August, 14 Uhr die Sonderausstellung „Die Lausche im Wandel der letzten 200 Jahre“ eröffnet. Über viele interessierte Besucher freut sich der Förderverein.

Die Anfänge einer Baude auf der Lausche liegen schon um 1822. Die Voraussetzung dafür war ein Weg, den der Bauherr Carl Friedrich Matthes anlegen ließ. 1823 wird der Schlangenweg mit 17 Serpentinaugen und ein „Häuschen von Holz“ gebaut. Die Baugenehmigung des Zittauer Rates besagt einen steinernen Bau, welche mit dem Pavillon für 14 Personen 1824 genüge getan wurde. 1851 wurde durch den Schwiegersohn Gotthelf Weickert ein weiteres „Restaurantgebäude“ mit einer

Genehmigung der zuständigen Behörde in Reichstadt, errichtet. Diese besagte unter anderem, das böhmische Bier darin ausgesetzt werden musste. Wegen des in Aussicht gestellten Besuches des österreichischen Kaisers wurde ein Aufstieg auf böhmischer Seite im gleichen Jahr hergestellt. 1892 wurde durch die Stadt Zittau erst der heutige Weg auf den Gipfel der Lausche erschaffen. Trinkwasser und sämtliche benötigten Lebensmittel wurden mit Eselkarren hochgefahren. Der Lauscheborn liegt 128 m tiefer als das Lauscheplattou.



Diese Ansichtskarte zeigt den Zustand von 1861, links die böhmische rechts davon die sächsische Baude mit dem steinernen Pavillon.

Vorsitzende
Christine Goldberg-Holz

jens vogt



**Zimmerei
Sägewerk**
Holzbau
Umgebendesanierung

**Dorfstraße 15a
02799 Waltersdorf**

Telefon 035841 63976
Fax 035841 63978

Funk 0172 3622979

www.zimmerei-jens-vogt.de



Verschiedenes aus der Gemeinde Hainewalde

Freiwillige Feuerwehr Hainewalde



Musik, Aktion und gute Laune zum Feuerwehrfest 2024

Es war richtig, ausgetretene und viel zu enge Pfade zu verlassen. Das Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Hainewalde fand in diesem Jahr nicht im Depot, sondern in der Turn- und Festhalle statt. Für solche Feste wurde das Gebäude von den Altvorderen einst erbaut. Die zahlreichen Gäste, die am 28. und 29. Juni gekommen waren, fanden lobende Worte für die angenehme Atmosphäre in und vor der Halle.

Auch an den lukullischen und unterhaltsamen Angeboten gab es nichts zu deuteln. Der selbstgebackene Kuchen der Feuerwehrfrauen war nicht nur äußerst lecker, sondern bot auch einige Hingucker.



Schon vor Beginn des Festes gab es die ersten Bestellungen für die legendären Fischsemmeln. Neben Leckerem vom Grill, aus der Pfanne und Fritteuse wurde in diesem Jahr eine delikate Knoblauchsuppe aus der Gulaschkanone angeboten, zubereitet von Wehrleiter Silvio Mavius.

Nachdem am Freitagabend das Fest mit der Bierprobe gestartet war, folgte am frühen Sonnabendnachmittag das traditionelle Blasmusikkonzert. In diesem Jahr mit der Blaskapelle der FFW Berthelsdorf. Das lockte nicht nur die treuen einheimischen Blasmusikfreunde in die Hainewalder Turnhalle, sondern ebenso den Fanklub der Musikanten.



Auch Bewohnerinnen und Bewohner aus dem „Haus Geborgenheit“ erfreuten sich im Kreise ihrer Familien an den bekannten Weisen.

Kinder strapazierten wie gewohnt die Hüpfburg, sie übten sich im Bogenschießen (Priv. Schützengesellschaft zu Waltersdorf) und Klettern (Deutscher Alpenverein, Sektion Zittau) oder ließen sich beim Kinderschminken verwandeln. An der Feuerschale konnte der beliebte Knüppelkuchen zubereitet werden und es gab genügend Platz zum Toben und Tanzen.

Da brannte die Hütte!

Bedauerlicherweise verlief der eigentliche Höhepunkt am Sonnabend-Nachmittag etwas anders als vorgesehen. 17.30 Uhr sollten die Sirenen in Hainewalde heulen und die Jugendfeuerwehr im Löschangriff zeigen, was sie bereits gelernt haben. Wehrleiter Mavius hatte dafür akribisch die erforderlichen Anträge bei der integrierten Rettungsleitstelle in Hoyerswerda eingereicht und mehrfach abgesprochen.

So stand das geheimnisvolle Holzhäuschen, das Kamerad Tizian Scholze so fachgerecht gezimmert hatte, auf dem Parkplatz schon in Flammen, aber die Sirenen erschallten nicht. Daran änderten auch die direkten Telefonate mit der IRLS durch den Wehrleiter und seinen Stellvertreter nichts. Als Moderator erläuterte Kamerad Rainer Milde den Zuschauern fortlaufend das Geschehen.

Per Funk erhielten Kamerad Daniel Meyer und Enrico Hobrack, die am Depot warteten, den Befehl zum Einsatz und schon brauste das Löschfahrzeug heran mit vier Mädchen und vier Jungen Bord. In Windeseile bereiteten die Kinder den Löschangriff vor, die TS8 wurde angeworfen, die Schläuche füllten sich mit Wasser und dann konnten endlich die Flammen gelöscht werden. Dafür gab es lang anhaltenden Beifall von den Gästen.



Fußball gucken

Auch das war neu, kam gut an, und ging nur, weil das Fest in der Turn- und Festhalle stattfand. Am Abend konnten Fußballfreunde ganz bequem im Saal die Spiele im EM-Achtelfinale zwischen der Schweiz und Italien (2:0) sowie Deutschland - Dänemark (2:0) auf einer Leinwand live verfolgen. Wer mit Fußball nicht so viel am Hut hatte, verweilte draußen.



Auch dort war eine Neuheit zu entdecken: zehn nordisch rustikale Naturholzstehische, geölt, und mit dem Logo der Feuerwehr Hainewalde. (Bild Holzstehisch) Das diese angeschafft werden konnten, ist der Unterstützung und Zusammenarbeit von Frank Hüttig, der Tischlerei Matthias Noack und Sebastian Sonnala von der Oberlausitzer Miniwelt zu verdanken.



Alles in allem, ein gelungenes Fest, wie Wehrleiter Silvio Mavius feststellte. „Unsere Kameradinnen und Kameraden sowie ihre Familienangehörigen haben wieder Unglaubliches geleistet. Und wir sind glücklich und dankbar über die

erneute Unterstützung von Unternehmern, Vereinen und Privatleuten.“

Ein großes Dankeschön an folgende weitere Sponsoren und Unterstützer:

Bäckerei Maiwald, Berndt – der Blumenladen Oderwitz, Kaffeerösterei Waltersdorf, Fleischerei Schüttig, Menschel Limo Großschönau, Getränke Arlt, Martin Leckel, Steffen Leubner, Familie Mäbert, Peter Prietzel, Petra Klöden (stellte die Wiese als Parkplatz zur Verfügung), Emanuel Husar und nicht zuletzt Franziska Rothmann aus Brandenburg, die unermüdlich half, wo es notwendig war.

Text/Fotos: M. Michel

Reit- und Fahrverein „Dreiländereck“ e.V.



Einladung zum Hoffest am 14.09.2024 – SAVE THE DATE

Unser großes traditionelles Hoffest wird dieses Jahr mit dem Rekordversuch der „Größten Steckenpferde-Quadrille der Oberlausitz“ eröffnet. Wer mitmachen möchte, kann sich gern unter <https://rfv-dreilaendereck.de/termine> anmelden. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Alterseinschränkung – nur ein Steckenpferd ist mitzubringen. Es erwartet euch ein buntes Programm für die ganze Familie, Mitmachangebote und Kreatives, leckeres Essen und Trinken sowie eine Abendveranstaltung in der Reithalle mit DJ Logo.



15. HOFFEST
14.09.2024 | 14.30 UHR

- Großes Schaubild
- für das leibliche Wohl ist gesorgt
- Rahmenprogramm für die ganze Familie

ABENDVERANSTALTUNG
 19.30 UHR – 01.00 UHR
 MIT DJ LOGO – EINTRITT 4€

NEU: FLOHMARKT & FRÜHSCHOPPEN
15.09.2024 | 10–14 UHR

- Kreativ- und Flohmarkt von Kindern und Jugendlichen
- Livemusik mit den Elbscheechen
- Kulinarische Genüsse

REITERHOF HAINEWALDE
 TALSTRASSE 28



Ganz neu wird es dieses Jahr einen **Flohmarkt und Frührschoppen mit Livemusik am 15.09.2024** geben. Von 10:00 – 14:00 Uhr bieten unsere Kinder und Jugendlichen handgefertigte Besonderheiten auf ihrem Kreativ- und Flohmarkt an. Kulinarisch sorgt der Reitverein für alle Besucher, für Unterhaltung sind die „Elbscheechen“ aus Dresden mit ihrer Guggenmusik eingeladen. Wir sind gespannt und freuen uns auf 2 wunderbare Tage mit vielen Besuchern.

Herzliche Grüße vom Reiterhof-Team Hainewalde

Reit- und Fahrverein Dreiländereck e.V.,
 Talstraße 28, 02779 Hainewalde

TSG Hainewalde e.V.



Rückblick Kinderfest

Anlässlich des Kindertages haben wir am 08.06.2024 auf dem Sportplatz Hainewalde zum ersten Mal ein Fest für alle Kinder der TSG durchgeführt. Bei strahlendem Sonnenschein standen an diesem Tag, für alle Kinder Spiel und Spaß im Vordergrund. An verschiedenen Stationen konnten alle beim Volleyball, Torwandschießen, aber auch bei Klassikern wie Sackhüpfen und Eierlauf ihr sportliches Geschick zeigen. Dank der vielen Spender und Sponsoren gab es am Ende für alle tolle Preise. Das Highlight war dabei für alle Vereinskinder die Übergabe neuer Rucksäcke. Anschließend sorgten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hainewalde für eine dringend notwendige Abkühlung. Für diesen Einsatz möchten wir uns nochmals bedanken, ebenso bei allen Sponsoren und Helfern.

Rückblick Kreismeisterschaft B-Junioren

Zum Ende der Fußballsaison 2023/2024 krönten sich die B-Junioren der Spielgemeinschaft Mittelherwigsdorf/Hainewalde/Großschönau mit dem Kreismeistertitel. Nachdem bereits der Staffelsieg geholt wurde, konnte auch das spannende Finale gegen Blau-Weiß Deutsch Ossig mit 1:0 gewonnen werden. Dazu allen Spielern und den 3 Trainern (Jan Franze, Emanuel Ullrich und Daniel Ziesch) nochmal herzlichen Glückwunsch. Erwähnenswert sind die 30 Tore von Paul Franz, der damit auch Torschützenkönig wurde.

Ausblick Fußballfest

Vom 9. bis 11. August findet auf dem Sportplatz in Hainewalde das diesjährige Fußballfest statt. Auftakt ist am Freitag ab 17 Uhr mit einem Fußballturnier für Hobbymannschaften und anschließender musikalischer Unterhaltung im Festzelt. Der Samstag steht im Zeichen des Fußballs, mit Spielen aller Mannschaften der TSG – sowie am Abend wieder Musik und Tanz. Sonntag startet ab 10 Uhr erstmals ein Volleyballturnier und ab 11 Uhr gibt es Blasmusik mit „Herr Mann’s Wirtshaus-Musik“. An allen Tagen wird für Ihr leibliches Wohl gesorgt und Kinderbelustigung gesorgt.

Fußballfest der TSG Hainewalde vom 09.-11.08.24

Beginn Freitag, 09.08.24 ab 17:00 Uhr mit dem Fußballturnier der Freizeitmannschaften

Samstag, 10.08.24 ab 11:30 Uhr Spiele der B u. E- Jugend, Turnier der F/G Jugend, Spiel der 1. Mannschaft und der Alten Herren.

Abends Tanz im Festzelt

Sonntag, 11.08.24

ab 10:00 Uhr Volleyball Turnier der Hobbymannschaften

ab 11:00 Uhr Blasmusik mit Herr Manns Wirtshausmusik

Für die Kinder: Heufuhre, Hüpfburg, Kinderschminken, Zuckerwatte+Popcorn

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl gut gesorgt

Vereinsnachrichten Großschönau

TSV Großschönau e.V.

Abteilung Leichtathletik

Der schnellste Sachse der AK 13 kommt aus Großschönau



Nachdem im Monat Mai die verschiedenen Mehrkampfmeisterschaften auf dem Plan standen, stand der Juni ganz im Zeichen der Einzelmeisterschaften von Kreis- bis Landesebene. Schon jetzt kann man sagen, dass diese Saison die erfolgreichste Saison für die Leichtathleten des TSV Großschönau seit 1990 ist.

Kreis-Kinder- und Jugendspiele in Zittau

Zu den Kreis-Kinder- und Jugendspielen starten die Kinder und Jugendlichen traditionell für Ihre Schulen. 19 Sportler unseres Vereins gingen diesmal für unterschiedliche Einrichtungen an den Start und erkämpften 25 Medaillen (9 x Gold, 5 x Silber, 11 x Bronze), so viele wie noch nie! Dazu kamen noch einmal zehn undankbare 4. Plätze. Mathilda Jungnickel mit zwei Gold- und einer Bronzemedaille sowie Emil Richter mit sechs Goldmedaillen waren unsere erfolgreichsten Athleten.

Ostsächsische Leichtathletik-Meisterschaft in Bautzen

Bereits 3 bzw. 4 Tage später trafen sich über 300 Nachwuchssportler der Region Dresden zu ihren Bezirksmeisterschaften. Darunter auch wieder vier Sportler unseres Vereins. Greta Radach schaffte es immerhin bis ins Sprintfinale und belegte dort den 8. Platz. Gustav Scholz freute sich über die Silbermedaille im Hochsprung sowie über tolle Bestleistungen im 75 m Lauf (5. Platz) und im Weitsprung (6. Platz). Frieda Hirsch war mit ihrem 5. Platz im Kugelstoßen ebenfalls zufrieden. Emil Richter erkämpfte sich diesmal drei Ostsachsenmeistertitel: im 75 m Lauf, im Weitsprung und im Hochsprung. Weitere Medaillenchancen für unsere vier Sportler fielen leider dem Unwetter zum Opfer. Nachdem ein Gewitter die Wettkampfanlagen unter Wasser setzte und ein Ende des Regens nicht absehbar war, mussten die restlichen Entscheidungen aus Sicherheitsgründen leider abgesagt werden.

Sächsische Landesmeisterschaften in der Leichtathletik in Dresden

Die Teilnahme an Landesmeisterschaften ist für unsere Sportler immer noch etwas Besonderes. Umso erfreulicher, dass sich mit Frieda Hirsch, Greta Radach und Emil Richter diesmal gleich drei Athleten des TSV Großschönau für die dreitägigen Wettkämpfe in Dresden qualifizieren konnten. Greta startete über 100 m und kam mit 14,11s nahe an ihre Bestleistung heran und belegte den 29. Platz (bei 42 Starterinnen). Frieda gelang ein echter „Paukenschlag“! Über 2000 m legte sie wieder einmal einen ihrer gefürchteten Endspurts hin und schnappte sich ganz knapp die Bronzemedaille. Emil machte sich bereits im Vorfeld Hoffnungen auf mehrere Medaillen. Doch die Konkurrenz aus den unterschiedlichen Sportclubs Sachsens war groß und die Bedingungen (vor allem am Samstag) waren nicht einfach. Doch davon ließ sich Emil nicht aus dem Konzept bringen. Er erzielte im Weitsprung (5,26 m), im 75 m Lauf (9,63 s) und über 800 m (2:18,17 min) jeweils Bestleistung und ließ sich damit zum dreifachen Sächsischen Landesmeister küren! Damit war er einer der erfolgreichsten Athleten dieser Veranstaltung und macht sich nun Hoffnung auf die Berufung in die Sächsische Landesauswahl.

Am ersten Ferienwochenende feierte ein Teil der Großschönauer Leichtathleten den Saisonabschluss mit einer lustigen Schlauchboottour auf der Neiße.

Maik Richter / Abt. Leichtathletik



Greta, Frieda und Emil bei den LM in Dresden



Saisonabschluss auf der Neiße

Abteilung Schwimmen

Großschöner Schwimmer mit starkem Saisonabschluss

Deutsch-Tschechisches Schwimmfest mit großer Teilnehmerzahl

Am 25. Mai und 01. Juni fanden die Kreis-Kinder- und Jugendspiele statt.

In Görlitz und Zittau gingen 30 Sportler des TSV Großschönau e.V. an den Start. Die Großschöner Schwimmer präsentierten sich in hervorragender Form und konnten mit insgesamt 66 Medaillen, davon 26 Gold-, 27 Silber- und 13 Bronzemedailles ein herausragendes Ergebnis erkämpfen.

Der erfolgreichste Teilnehmer war Julian Kluge (Jahrgang 2009), der bei all seinen Starts siegte und sechs Goldmedaillen gewann. Auch Leopold Ernst (Jahrgang 2015) mit fünf Goldmedaillen und Jonas Fritsche (Jahrgang 2013) sowie Lina Köhle (Jahrgang 2009) mit jeweils vier Goldmedaillen gehörten zu den erfolgreichsten Teilnehmern des Wettkampfes.

Die weiteren Goldmedaillen für den TSV Großschönau gewannen Vincent Neumann (Jahrgang 2010), Lilly Fritsche (Jahrgang 2010), Josephine Jäckel (Jahrgang 2012), Helene Voss und Fenja Blümel (beide Jahrgang 2015).

Am 21./22. Juni fand das 23. deutsch-tschechische Schwimmfest im Kleinen Bad Großschönau statt.

In diesem Jahr hatten wir nicht so viel Glück mit dem Wetter wie in den letzten beiden Jahren, aber der Regen hörte gegen 12 Uhr auf und danach kam die Sonne heraus. Bei 23 Grad Lufttemperatur und 22 Grad Wassertemperatur wurde der einzige Freiwasserwettkampf in unserem Landkreis, der traditionell den Saisonabschluss vor den Sommerferien bildet, trotz des Regenschauers ein Erlebnis für Teilnehmer und Veranstalter.

101 Kinder und Jugendliche aus Zittau, Olbersdorf, Dresden, Görlitz, Kirschau, Neugersdorf, Stráž pod Ralskem und Großschönau kämpften um die Plätze auf dem Siegerpodest.

Höhepunkt des Wettkampfes war einmal mehr die große Abschlussstaffel um den Pokal der Euroregion. Nach zwei Jahren Unterbrechung konnten die Schwimmer des TSV Großschönau die Staffel wieder gewinnen, sodass der Pokal für die nächsten 12 Monate in Großschönau verbleibt.

Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen freiwilligen Helfern, insbesondere den Eltern und Großeltern unserer Schwimmer, die bei der Durchführung unseres Schwimmfestes geholfen haben und auch die gesamte Saison sehr oft unentgeltlich zu Wettkämpfen gefahren sind.

Das Schwimmfest wird durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes mitfinanziert.

Volker Hofmann



Gold über 25 m Rücken im JG 2015 gewann Fenja Blümel vor Helene Voss.



Unsere siegreiche Staffel.



Dreifachsieg für den TSV: Über 50 m Freistil im JG 2013 Jonas Fritsche gewann vor Nepomuk Reichl und Moritz Brückner.

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Hand in Hand

SELBSTBESTIMMT LEBEN · KREATIV ALTERN

Obere Mühlwiese 8 · 02779 Großschönau
J.J.K.Schulze GbR · Telefon 035841 679920

Bestattungsvorsorge

zilentio

IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU

Tel.: 03583 5763-20

Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau

Nordböhmen-Heimatwerk e.V.



Liebe Leser des Nachrichtenblattes,

das Nordböhmen-Heimatwerk e.V. besitzt in Großschönau ein 300 Jahre altes, saniertes und gut ausgestattetes Umgebendehaus.

Es enthält umfangreiche Sammlungen zur Geschichte der Heimat Nordböhmens: Trachten aus der alten Heimat, Küchengeräte, Produkte des Handwerks und der künstlerischen Arbeit sudetendeutscher Landsleute. Eine umfangreiche Bibliothek mit vielen Schätzen der böhmischen Geschichte sowie eine Röschl-Stube mit Originalzeichnungen und illustrierten Büchern dieses sudetendeutschen Künstlers aus Schönlinde lädt ebenfalls zum Verweilen ein.

Im Garten kann man nach Voranmeldung sich zum Grillen und zu Kaffee mit Kolatschen und Kleckselkuchen treffen.

Auch bei unserem Verein macht die Generationen- und Altersentwicklung nicht halt.

Deshalb suchen wir interessierte jüngere Menschen und Senioren, die sich gerne noch kulturell-künstlerisch betätigen wollen.

Wir sind ein anerkannter gemeinnütziger Verein, der sich vor allen um die Verbreitung des Wissens und der Geschichte über Nordböhmen, das Erzgebirge bis hin zum Riesengebirge, Braunau, Saaz und Komotau widmet. Wir wollen mit den Vertriebenen in der Zerstreung, der Verbliebenen in der Stammheimat und allen Menschen, die sich für uns interessieren, sehr gern zusammenarbeiten. Mit dem Bund der Vertriebenen und Spätaussiedler in Sachsen/Schlesische Lausitz e.V. und dem Sudetendeutschen Landesverband Sachsen e.V. Verbinden uns ebenfalls gemeinsame Aufgaben und Ziele.

Sollten Sie Interesse an einer Zusammenarbeit mit uns haben und eventuell sogar unserem Verein beitreten, dann wenden Sie sich bitte an die

1. Vorsitzende:

Reinhilde Stadelmann

(Rebenweg 11 in 91623 Sachsen bei Ansbach

Tel. 09827 1220; eMail: nordboehmen-heimatwerk@gmx.de

oder dessen Stellvertreter:

Claus Hörrmann,

Mittelweg 33a in 01844 Neustadt in Sachsen OT Polenz

Tel. 0174 3985654 oder 03596 500038

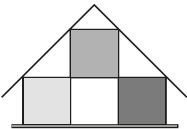
bzw. per eMail: claus.hoerrmann@t-online.de.

Gern können Sie auch nach Voranmeldung unser Häusel in Großschönau, Mauerweg 22 besichtigen.

Wir freuen uns auf Sie!

In der ersten Septemberwoche vom **02. bis 9.09.2024** findet unsere jährliche **Heimattagung** im Vereinshäusel statt.

Während dieser Zeit ist das Häusel täglich ab 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Besucher geöffnet.



Andreas Seidel
Dienstleistungs- und
Montageservice

Spitzkunnersdorfer Straße 11
02779 Großschönau
Tel. (01 71) 4 93 98 37

Trockenbau
Schachtarbeiten
Montagearbeiten
Fliesenlegearbeiten
Hausmeisterservice
Parkett- und Estrichlegen
Garten- und Landschaftsbau

Großschinner Faschingsclub



Liebe Leserinnen und Leser,

wenn man am Pfingstmontag Leute sieht, die mit Sitzkissen gewappnet Richtung Hutberg schlendern, dann ist das ein Zeichen dafür, es geht zum Frühschoppen!

Der GFC ist auch außerhalb der Faschingszeit, für seine Fans „der anderen Art“ Gastgeber für liebevoll gewordene, traditionelle Veranstaltungen. Unser Hutberg, mit Vereinshaus, Terrasse und dem „Lichten Plan“ bietet sich gerade dazu an. In voller Schönheit präsentiert sich unsere Heimat, mit Blick übers Dorf bis hin zum Gebirgskamm. Bei Freiluftveranstaltungen hat immer auch das Wetter ein Wörtchen mit zu reden, neuerdings mehr denn je, mitunter ein Pokerspiel bis kurz vor Einlass.

Dieses Jahr hatten wir Glück, auch zur Sommersonnenwende.

Zum Pfingst-Frühschoppen spielten die „Hochstein-Musikanten“ auf, unterstützt von ihrer Sängerin, die auch kurzweilig durch die Veranstaltung führte. Sie machen Blasmusik aus Leidenschaft und vereinen traditionelle sowie modernere Stücke miteinander. Auch musikalische Wünsche wurden gern erfüllt, meist zünftige böhmische und natürlich auch den Fehrbelliner Reitermarsch, den wir alle besser kennen als: „Wir wollen unseren alten Kaiser Wilhelm wiederhaben...“ So wurde sich vom Publikum frohen Herzens durch den schönen Tag geschunkelt, geklatscht und gesungen.

Beim DJ „Jacke,“ zur Sonnenwende, waren dann ganz andere Töne gefragt. In der frühen Abendsonne gehörte die Tanzfläche erst einmal den Ü2jährigen, die viel Spaß an der Disco-Musik hatten. Diese Familienveranstaltung war gut besucht, trotz Konkurrenz und Fußball-WM. Wie immer war an das leibliche Wohl von jung und alt gedacht. Und es bedarf vieler fleißiger Helfer, vor, während und nach den Veranstaltungen, um ein gutes Gelingen zu garantieren. Unser GFC lebt von all seinen Mitgliedern, Gästen, Fans, Sponsoren und Gönnern gleichermaßen. Ein „dickes“ Dankeschön an dieser Stelle.

Unsere kleinen und größeren Funken präsentierten sich an beiden Veranstaltungen mit ihren Showtänzen, vor einem begeisterten Publikum. Als Höhepunkt bei der Sonnenwendfeier marschierten sie mit Fackeln zur Feuerstelle und durften den Holzhaufen entzünden. Unser Präsident hatte es zwischenzeitlich nicht versäumt die Gäste zu motivieren, um vom Hutberg aus viele „donnernden HELAU“ ins Dorf zu rufen.

Inzwischen hatte sich auch die Tanzfläche gefüllt und ein schöner Abend konnte seinen Lauf nehmen. Als ungekrönter König blinzelte der Vollmond durch die Bäume, als wolle er neugierig zu schauen.

Vor uns liegt nun die Ferienzeit, bedeutet zum einem Urlaub, Erholung, Entspannung und zum anderen sich regenerieren, sich kräftigen und den Kopf frei machen. Das sind die guten Voraussetzungen für unseren Elferrat, für viele tolle Ideen und Einfälle, für ein, wie immer spezielles Faschingsprogramm, der kommenden 52. Saison.

Eine schöne Zeit wünscht Euch der GFC.

NACHRUUF

Wir trauern um unser Mitglied „der ersten Stunde“, langjährigem Minister und engagiertem Senior

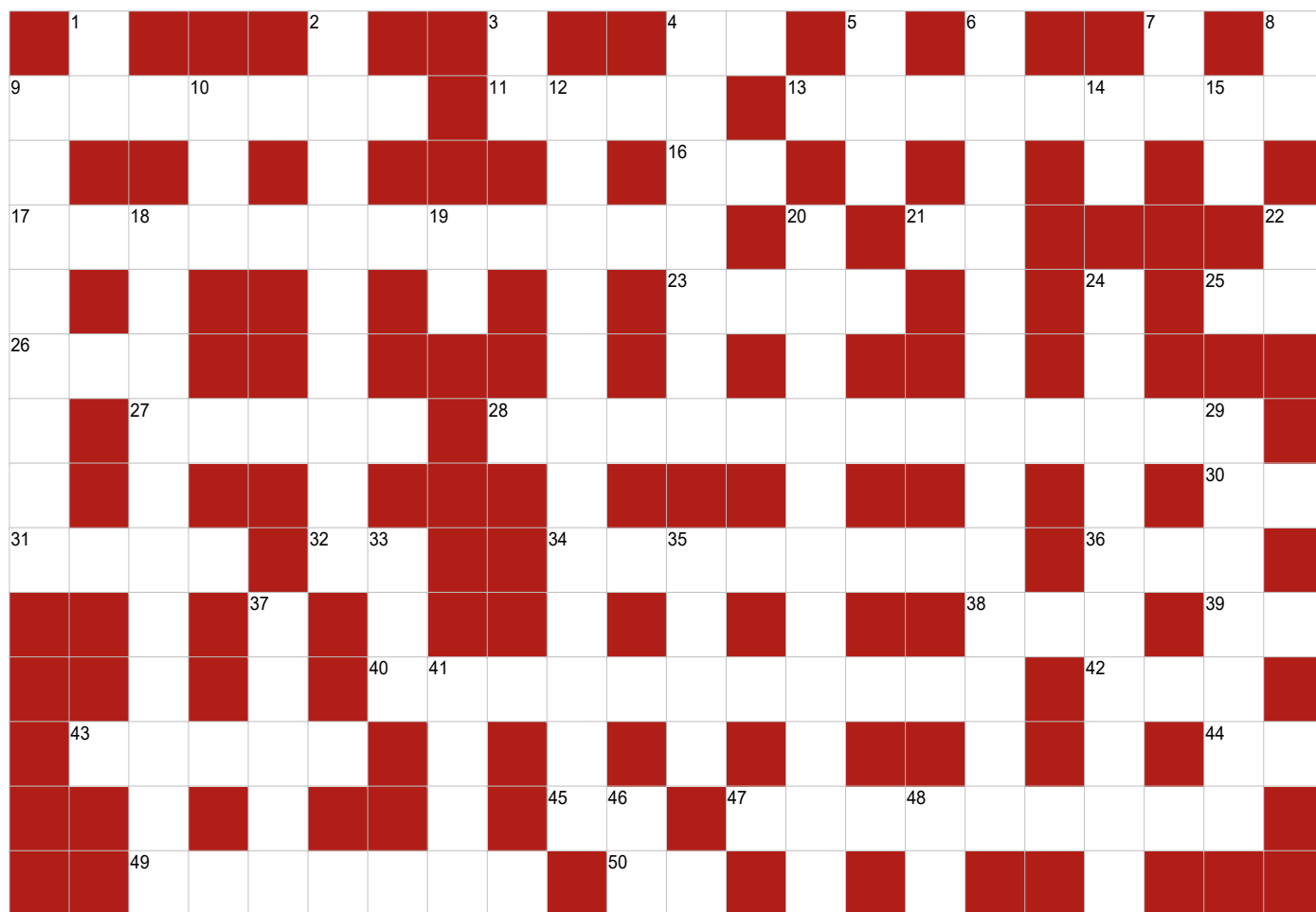
Werner „Seppi“ Haftmann
und bekunden der Familie

und allen Anverwandten unser tiefes Mitgefühl.

Wir werden Seppi vermissen,
seine ganz spezielle pädagogisch-korrekte, akkurat-präzise,
exakt-gewissenhafte Art.

www.gravuren-selbst-gestalten.de

Rätselspaß



Waagerecht:

- 4 Kfz-Kz.: Zweibrücken
- 9 Aufguss, Auszug
- 11 altgriech. Schmähverse, Schmähedicht
- 13 flackernde Flamme (altnord. Poesie)
- 16 arab. Artikel
- 17 Asylant
- 21 Abk.: honoris causa, ehrenhalber
- 23 Horntier
- 25 Abk.: Technische Hochschule
- 26 Fragewort
- 27 südamerik. Fluss z. Amazonas
- 28 Eulen-Schmetterling
- 30 dt. Vorsilbe
- 31 Tauende als Züchtigungsmittel
- 32 Abk.: Iridium
- 34 Krankheit
- 36 dt. Vorsilbe
- 38 Kfz-Kz.: Hansestadt Stralsund
- 39 babylon. Gottheit
- 40 Angestammter
- 42 besitzanzeig. pers. Fürwort
- 43 dt. Autor/Politiker (Gerhard) *1898 +1983
- 44 Abk.: Public Relations/Reklame/ Öffentlichkeitsarb.
- 45 Abk.: nota bene, wohlgermerkt
- 47 gelbbrauner Schmuckstein

- 49 ital. Gewässer, See, Kratersee bei Rom
 - 50 Abk.: arbeitsverwendungsfähig
- Senkrecht:**
- 1 eingeschaltet
 - 2 oben ohne
 - 3 asiat. Göttin
 - 4 schmückend
 - 5 nachlässig/schlaff/locker/unbekümmert/wenig streng
 - 6 best. Pädagoge
 - 7 Fragewort
 - 8 osttibet. Ldsch.
 - 9 dt. Höhenzug/Hunsrück
 - 10 Abk.: Ultrakurzwellen
 - 12 Erneuerung/Heilung/Wiederherstellung/-auffrischung

- 14 Initialen v. Nono
- 15 Kfz-Kz.: Heinsberg
- 18 Alpinum
- 19 Abk.: Television, Fernsehen, Turnverein
- 20 Erschöpfung
- 22 Ausruf des Erstaunens
- 24 harntreibendes Mittel
- 29 griech. Muse d. Lyrik, Gesang, Instrumentalmusik
- 33 grob
- 35 engl. Autor (Nicholas) *1674 +1718
- 37 abgelaufen (die Zeit ist ...)
- 41 Kleidung
- 46 Fidschi
- 48 ehemals

HEES
— BESTATTUNGEN —

Telefon: 03586 330 10

Hinterbliebene erfahren einfühlsamen Seelentrost

Neueibau
Hauptstraße 88

Informationen aus dem Ort



**Gemeindefeuerwehr
Großschönau**



Ein Strom lebendigen Wassers

Wasser bedeutet Leben auf dieser Erde. Wir Menschen bestehen sogar im Alter noch zu 50 Prozent aus Wasser, in unseren jüngeren Jahren sind es mehr als 70 Prozent. Ohne Wasser gibt es auch kein pflanzliches Wachstum, aber zu viel Wasser führt gelegentlich zu verheerenden Folgen, an die wir uns auch erinnern. Erde, Wasser und Luft waren immer da, aber Feuer musste erst entzündet werden. Es spielt für die Entwicklung von Natur und Zivilisation eine ebenso bedeutsame Rolle.

Für Feuerwehrleute ist Wasser das wesentliche Element, um verheerendes Feuer unter Kontrolle zu bringen. Wie schwer es sein kann, dabei die Oberhand zu erlangen, haben wir im Juli 2022 im Nationalpark Böhmisches Schiefergebirge und in der Sächsischen Schweiz erlebt. Wasser mit Pumpen, Tankern und Schlauchleitungen zum Feuer zu transportieren, ist eine Schlüsselfertigkeit, die schon in den jungen Jahren heranwachsender Feuerwehrleute trainiert werden muss. Das Bewusstsein dafür ist bei unseren tschechischen Nachbarn, nicht zuletzt wegen dieser dramatischen Ereignisse, stark ausgeprägt.



In Tschechien gibt es regelrechte Wettbewerbe um die längste Schlauchleitung von Feuerwehren bzw. Jugendfeuerwehren. Die Feuerwehr Sloup v Čechách verfolgte das Ziel, dafür am 15. Juni einen neuen Rekord mit einer Leitungslänge von über 10 km aufzustellen. Eine Einladung zur Mitwirkung erging auch an die Nachbargemeinden in D und PL, so dass daraus ein förderungsfähiges, grenzüberschreitendes Projekt im Dreiländereck wurde. Die Jugendfeuerwehren aus Eckartsberg, Hainewalde, Großschönau-Waltersdorf, Jonsdorf und Seifhennersdorf meldeten ihre Teilnahme, und aus Polen kam die Jugendfeuerwehr aus Ruszów, einer Ortschaft aus der Gemeinde Węgliniec (Kohlfurt).



Letztendlich nahmen 380 junge Feuerwehrleute aus ganz Tschechien, Deutschland und Polen teil und bauten gemeinsam einen „Kinderfeuerwehr-Fluss“ (DĚTSKÁ HASIČSKÁ ŘEKA) auf. Damit wurde eine durchaus reale Situation simuliert, vor

der die „großen“ Feuerwehren bei ihren Einsätzen stehen. Es entstand eine Ringleitung aus 513 B-Schläuchen mit einer Länge von 10.260 m, die mit 28 Pumpen betrieben wurde (vgl. Karte). Das Wasser wurde dem Schwimmbad von Sloup entnommen und nach reichlich 10 km in der Schlauchleitung dort wieder eingespeist. Und, was auch wichtig ist, dabei wurden immerhin Höhenunterschiede von 68 m überwunden.

Dahinter stand eine durchdachte Organisation, die in den Händen von David Sobotka aus Sloup lag. Das mitgeführte Material der JFWen wurde dokumentiert und an die geplanten Standorte der Pumpen transportiert, es gab auch Dolmetscher. Für eine gute Verpflegung wurde gesorgt. Alle Feuerwehrfahrzeuge wurden auf dem Markt von Nový Bor (NÁMĚSTÍ MÍRU) ausgestellt, wo es dann später auch, nach der Hälfte der Strecke, eine kleine Fontäne gab. Um 13.00 Uhr begann die Aktion, nach dem Abschluss wurden die Jungen Feuerwehrleute samt Material abgeholt und zum Schwimmbad in Sloup transportiert, wo nach 18.00 Uhr ein festlicher Abend begann. Die Teilnehmer erhielten ein Dokument und eine Medaille aus böhmischem Glas zur Erinnerung. Später gab es ein Unterhaltungsprogramm, ein Abendessen mit Getränken und Live-Musik. Den Höhepunkt bildete dann eine große Feuerfontäne mit Lichtern und Musik.



Auch hier bei uns in Großschönau geht es bald um Wasser, nicht nur um Bier, wie man angesichts des bevorstehenden Schissn's glauben könnte. Am Sonnabend, dem 20. Juli, werden nachmittags wieder die Weberschiffchen losgelassen, um den Sieg auf der Lausur zu erringen. Unsere Kameraden freuen sich auf einen tollen Wettbewerb!

Leider war auch der Antagonist des Wassers wieder einmal am Werk, denn am Dienstag, dem 25. Juni, brannte nachmittags eine Gartenlaube an der Hutberg-Straße. Die Flammen aus einer Feuerschale griffen auf die Gartenlaube, einen Schuppen und einen Baum auf dem Grundstück über. Unsere Feuerwehr konnte den Brand löschen. Der Laubenbesitzer wurde verletzt und kam zur weiteren Behandlung in das Krankenhaus. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Brandstiftung.

© Text CM, Bilder FFW / Mehr Infos und Bilder:
www.feuerwehr-grosschoenau.de

AWO-Kindertagesstätte „Kinderland“

Feiern über Feiern

Die Kinder genießen die Sommerferien. Vorher gab es für die Vorschulkinder vom AWO "Kinderland" das traditionelle Zuckertütenfest mit Übernachtung im Gruppenzimmer. Als Mutmacher bastelten sie sich noch am Tag mit der studentischen Praktikantin Amelie Schwenke ein "Glühwürmchen"-Glas, das ihnen in der Nacht leuchtete. Nach Pizza und Nudeln, Spielen und Rätseln war bald Nachtruhe, bevor es am nächsten Morgen zum Bäcker ging und die Eltern in die Kita kamen, um sich das einstudierte Programm der Musikschul-Vorschul-Singeklasse unter der Leitung von Clara Klöppel anzusehen und begeistert zu beklatschen. Jedes Kind der zukünftigen 1. Klasse erhielt seine Zuckertüte.



Wir wünschen allen Kindern und Eltern weiterhin erholsame Ferien, den ABC-Schützen eine schöne Schuleintrittsfeier und allen Kindern einen guten Start ins neue Kindergarten- und Schuljahr.

Marika Dahms,
Leitung AWO "Kinderland" Großschönau



Am letzten Maitag feierten ebenso die AWO Hortkinder der vierten Klassen ihren Abschied vom Hort: Nach einem gemeinsamen Vesper im Hort ging die Fahrt ins Tobeland nach Zittau und zum Abendessen ins Mc Donald's ;-).

Am 03.06.2024 wurde dann der "Tag der offenen Horttür" begangen, um gleichzeitig der Inbetriebnahme des Gebäudes vor fünf Jahren nach der umfangreichen Sanierung zu gedenken. Zahlreiche Eltern und Großeltern nahmen die Gelegenheit wahr, um sich von ihren (Enkel-)Kindern durch die Räumlichkeiten führen zu lassen, bei Kaffee und Kuchen beisammen zu sitzen und die Produkte zu bestaunen, die die Kinder mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Hortes, Frau Katharina Braun und Herr Stefan Kuntsche, erstellen: Textiles, Gemaltes und Gestaltetes.



Zum Abschluss führten die Hort-Mädchen einen Tanz auf, den sie mit der angehenden Erzieherin Helene Häber eingeübt hatten.

The last but not least feierten wir am 07.06. den Internationalen Kindertag (nach). Es gab Hüpfburg, Zuckerwatte, Menschel-Limo, eine Button-Maschine, verschiedene Fahrzeuge zum Ausprobieren und neue Spielgeräte für den Garten, die die Fantasie der Kinder anregen.

Impressum:

Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde

Anschrift: Hauptstraße 54, 02779 Großschönau; E-Mail: info@grosschoenau.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil
Großschönau/Verwaltungsgemeinschaft: Bürgermeister Frank Peuker

Verantwortlich Ortschaftsinformationen
Erholungsort Waltersdorf: Ortsvorsteher Frank Feurich

Verantwortlich für amtlichen Teil Hainewalde: Amtsverweser Herr Koroschetz

Redaktioneller Teil / Verlag / Anzeigen / Vertrieb / Druck: Hanschur Druck
info@hanschur-druck.de

Der Bezug des Nachrichtenblattes ist über die Gemeindeverwaltung Großschönau, die Tourist-Information Waltersdorf sowie die bekannten Einzelhandelsgeschäfte in den beiden Gemeinden möglich.

Das Nachrichtenblatt ist urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.



Pflegedienst Glathe
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

Wir l(i)eben
RESPEKT



HILFE benötigt?

Pflegeleistungen 035841 38920

» Körperpflege, Hauswirtschaft, Einkauf uvm.

Ärztlich verordnete Behandlungen

» Medikamentengabe / Einnahmekontrolle, Injektionen, Verbände, Kompressionsverbände / Anziehen von Kompressionsstrümpfen, Portversorgung uvm.

Entlastungsleistungen zur Erhaltung der Tagesstruktur und Selbständigkeit

» gemeinsame Aktivitäten, Alltagsbegleitung, Haushaltshilfen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Einkäufe uvm.

Serviceleistungen 035841 658255

» Fahrdienst, Ausfahrten, Hilfen in Haus und Garten, Einkäufe uvm.

Mobile Fußpflege 0172 2402455

» Fußpflege in Ihrer Häuslichkeit



Rufen Sie uns gern an.



Marko Donath

Service für Haus, Hof, Grundstück u. Tiere

Am Vogelherd 11 * 02779 Hainewalde

Garten- u. Rasenpflege, Hecken- u. Baumschnitt, Beräumungen, Kleinreparaturen, Stallreinigung usw.

Fragen Sie mich an, gerne helfe ich wo ich kann!

Tel. 0174 62 65 333

E-Mail: markodonath@t-online.de

Kosmetik- und Fußpflege Lounge

Juliane Glathe & Nastasia Kämpfe

gpr. Kosmetikerinnen

Buchbergstraße 51d · 02779 Großschönau



Permanent Make-up

- Powderbrows
- Aquarell Lips

Termine unter

☎ 035841 677938

☎ 0172 8269227



Pflegedienst Glathe
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.



Wir sagen Danke für 3213 Stimmen!

Zur Gemeinderatswahl am 9. Juni haben Sie die CDU zur stärksten Fraktion für Großschönau und Waltersdorf gewählt.

Vielen Dank für diesen Vertrauensvorschuss! Wir setzen uns auch die nächsten fünf Jahre mit voller Kraft für unsere Heimat ein.

Ihr Markus Kranich

**CDU-Gemeindeverband
Zittauer Gebirge**



Meine Angebote für Sie.

Tobias Spittler
FORSTWIRT

Rosa-Luxemburg-Straße 21
02785 Olbersdorf
Mobil: 0176 41650945
info@haus-und-forstservice.de
www.haus-und-forstservice.de

- Gartenpflege/Landschaftspflege ■ Heckenschnitt
- Wurzelstockfräsen ■ Grundstücksrodungen
- Transporte bis 2,5 t oder 5 m³ ■ Häckselarbeiten
- Brennholzverkauf ■ Baumfällarbeiten uvm.



Dr. Thomas Immobilien GmbH

www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!

**Kompetente Werteinschätzung,
fachgerechte Beratung und
effiziente Vermarktung**



03583/79666-0 info@drti.de